

Satzung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Nanostrukturtechnik mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten)

Vom 3. September 2009

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2009-28)

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 Satz 1 sowie Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Nanostrukturtechnik mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten) vom 8. April 2008 (Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2008-7) werden wie folgt geändert:

1. Die fachspezifischen Bestimmungen zu § 8 Abs. 6 Sätze 1 und 3 ASPO werden wie folgt geändert:
 - a) In Satz 1 werden die Zahl „40“ durch die Zahl „30“ ersetzt sowie nach dem Begriff „Wahlpflichtbereich NM“ die Worte „sowie dem Bereich der Schlüsselqualifikationen“ eingefügt.
 - b) In Satz 2 werden die Zahl „72“ durch die Zahl „45“ ersetzt sowie nach dem Begriff „Wahlpflichtbereich NM“ die Worte „sowie dem Bereich der Schlüsselqualifikationen“ eingefügt.
2. Anlage 1 der fachspezifischen Bestimmungen (Studienfachbeschreibung) erhält folgende Fassung:

1. Änderungssatzung Studienfachbeschreibung (Bachelor) als Ein-Fach mit 180 ECTS-Punkten

(2008/1)

(Stand: 2009-02-26)

Studienfachbezeichnung:		Nanostrukturtechnik				Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Version:		2008-WS				
Studienfachverantwortung:		Vorsitzende/Vorsitzender des Prüfungsausschusses (wird vom Fakultätsrat gewählt)				
Module des Studienfachs						
Pflichtbereich: 60 ECTS-PUNKTE						
Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)	Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung	Version	Dauer [Sem.]	ECTS-Punkte	Modulverantwortung
Modulbereich Nanostrukturtechnik (N): 12 ECTS-Punkte						
	Grundlagen der Nanostrukturtechnik	11-N1		1	6	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Grundlagen der Elektronik (mit Praktikum)	11-N2	2008-WS	1	6	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
Modulbereich Ingenieurwissenschaftliches Praktikum (P): 18 ECTS-Punkte						
	Physikalisches Grundpraktikum A für Studierende der Nanostrukturtechnik und des Nebenfachs Physik	11-PGA-NN		2	4	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Physikalisches Grundpraktikum B für Studierende der Nanostrukturtechnik, des Lehramts an Realschulen und des Nebenfachs Physik	11-PGB-NRN		2	2	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Fortgeschrittenen-Praktikum Bachelor	11-PFB		1	4	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Industriepraktikum mit Seminar	11-PFI		1	8	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
Modulbereich Ingenieurmathematik (M): 26 ECTS-Punkte						
	Mathematik 1 für Studierende der Nanostrukturtechnik	10-M-NST1		1	10	Studiendekan/-in für Mathematik
	Mathematik 2 für Studierende der Nanostrukturtechnik	10-M-NST2		1	8	Studiendekan/-in für Mathematik

	Mathematik 3 für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften	11-MPI3		1	8	Geschäftsführender Vorstand des Instituts f. Theoretische Physik und Astrophysik
Modulbereich Chemie (C): 10 ECTS-Punkte						
	Chemie für Studierende der Physik und der Ingenieurwissenschaften	08-CP1		2	10	Dozent/-in der Lehrveranstaltung
Modulbereich Experimentelle Physik (E): 42 ECTS-Punkte						
	Experimentelle Physik 1 (Mechanik, Thermodynamik, Schwingungen und Wellen)	11-E1		1	8	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Experimentelle Physik 2 (Elektrik und Magnetismus)	11-E2		1	8	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Experimentelle Physik 3 (Optik, Quantenphänomene, Einführung in die Atomphysik)	11-E3		1	8	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Experimentelle Physik 4 (Atom- und Molekülphysik)	11-E4	2008-WS	1	6	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Experimentelle Physik 5 (Einführung in die Festkörperphysik)	11-E5	2008-WS	1	8	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Experimentelle Physik 7 (Festkörperphänomene [Halbleiter, Supraleiter, Magnetismus])	11-E7		1	4	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
Modulbereich Theoretische Physik (T): 16 ECTS-Punkte						
	Theoretische Physik 1 (Theoretische Mechanik)	11-T1		1	8	Geschäftsführender Vorstand des Instituts f. Theoretische Physik und Astrophysik
	Theoretische Physik 3 (Theoretische Quantenmechanik)	11-T3		1	8	Geschäftsführender Vorstand des Instituts f. Theoretische Physik und Astrophysik
	Theoretische Physik 3 FOKUS (Theoretische Quantenmechanik)	11-T3F ¹		1	8	Geschäftsführender Vorstand des Instituts f. Theoretische Physik und Astrophysik

¹ Das Modul 11-T3F wird als Blockveranstaltung im Hinblick auf eine spätere Teilnahme am Master-Studienprogramm Nano-FOKUS im Zeitraum zwischen den Vorlesungszeiten des Winter- und Sommersemesters (beim jeweiligen Studierenden zwischen drittem und viertem Fachsemester bei Studienbeginn im Wintersemester) angeboten.

Modulbereich Modulübergreifende Prüfungen (PR): 8 ECTS-Punkte

	Modulübergreifende Prüfung Experimentelle Physik für Studierende der Nanostrukturtechnik	11-PREN		1	4	Der/Die Prüfungsausschussvorsitzende des Studiengangs
	Modulübergreifende Prüfung Nanostrukturtechnik für Studierende der Nanostrukturtechnik	11-PRN		1	4	Der/Die Prüfungsausschussvorsitzende des Studiengangs

Wahlpflichtbereich „Nanomatrix“ (NM): 18 ECTS-PUNKTE

Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)	Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung	Version	Dauer [Sem.]	ECTS-Punkte	Modulverantwortung
	Nanomatrix Anorganische Werkstoffchemie	08-NM-AW		1	6	Studiendekan/-in der Fakultät für Chemie und Pharmazie
	Nanomatrix Nanopartikelsynthese und Strukturierungstechnologien	08-NM-NS		1	6	Studiendekan/-in der Fakultät für Chemie und Pharmazie
	Nanomatrix Wärmedämmsysteme und Photovoltaik	11-NM-WP		1	6	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Nanomatrix Halbleitermaterialien	11-NM-HM		1	6	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Nanomatrix Halbleiterprozesse	11-NM-HP		1	6	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Nanomatrix Mikro-/Nano- und Optoelektronische Bauelemente	11-NM-MB		1	6	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Nanomatrix Biomedizinische Werkstoffe	03-NM-BW		1	6	Studiendekan/-in der Medizinischen Fakultät
	Nanomatrix Biokompatible Strukturierungsverfahren	07-NM-BS		1	6	Studiendekan/-in der Fakultät für Biologie
	Nanomatrix Biophysikalische Analysesysteme und Verfahren	11-NM-BV		1	6	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut

Schlüsselqualifikation: 20 ECTS-PUNKTE

Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)	Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung	Version	Dauer [Sem.]	ECTS-Punkte	Modulverantwortung
Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQL): 6 ECTS-Punkte						
	Jura 1: Einführung in die Rechtswissenschaft	02-J1	2008-WS	1	5	Studiendekan/-in der Juristischen Fakultät
	Jura 2: Einführung in Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht	02-J2	2008-WS	1	10 ²	Studiendekan/-in der Juristischen Fakultät
	Philosophie 1	06-B-P2TF1	2008-SS	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie I
	Philosophie 2	06-B-P2TF2	2008-SS	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie I
	Basismodul "Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften"	41-IK-NW-1		1	1	Leiter/Leiterin der Universitätsbibliothek
	Aufbaumodul "Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften"	41-IK-NW-2		1	2	Leiter/Leiterin der Universitätsbibliothek
	Geophysik für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften	09-BFA3-Phy	2008-WS	1	5	Inhaber/in Professur Physische Geographie
	Englisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz	42-ENO-IK	2008-WS	1	3	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Englisch Oberstufe Landeskunde	42-ENO-LK	2008-WS	1	3	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 1	42-ENO-NW1	2008-WS	1	4	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 2	42-ENO-NW2	2008-WS	1	4	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Englisch Oberstufe Abschlussprüfung	42-ENO-PR	2008-WS		2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Französisch 1	42-FRM1	2008-WS	1	4	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Französisch 2	42-FRM2	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen

² Schlüsselqualifikationsmodule, die mehr als 6 ECTS umfassen, führen im Curriculum des 180 BA Nanostrukturtechnik zum Erwerb von Extra-ECTS. Allerdings könnte eine Entscheidung sinnvoll sein, zum Beispiel beim Sprachenerwerb für einen geplanten Auslandsaufenthalt.

	Mittelstufe Französisch 3	42-FRM3	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Französisch 4	42-FRM4	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Italienisch 1	42-ITM1	2008-WS	1	4	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Italienisch 2	42-ITM2	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Italienisch 3	42-ITM3	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Italienisch 4	42-ITM4	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Japanisch Grundstufe 1	42-JPG1	2008-WS	2	24	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Japanisch Grundstufe 2	42-JPG2	2008-WS	1	12	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Japanisch Grundstufe 3	42-JPG3	2008-WS	1	12	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Schwedisch Grundstufe 1	42-SEG1	2008-WS	1-3	8	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Schwedisch Grundstufe 2	42-SEG2	2008-WS	1-2	5	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Schwedisch 1	42-SEM1	2008-WS	1	4	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Schwedisch 2	42-SEM2	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Schwedisch 3	42-SEM3	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Schwedisch 4	42-SEM4	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Spanisch 1	42-SPM1	2008-WS	1	4	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Spanisch 2	42-SPM2	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Spanisch 3	42-SPM3	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
	Mittelstufe Spanisch 4	42-SPM4	2008-WS	1	2	Leiter/in Zentrum für Sprachen
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen (FSQL): 14 ECTS-Punkte						
	Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung	11-PFR ³		1	2	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Computational Physics	11-A1		1	6	Geschäftsführender Vorstand des Instituts f. Theoretische Physik und Astrophysik

³ Das erfolgreiche Bestehen des Moduls 11-PFR ist Pflicht.

	Labor- und Messtechnik	11-A3		1	6	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut
	Theoretische Physik 2 (Theoretische Elektrostatik und Elektrodynamik)	11-T2		1	8	Geschäftsführender Vorstand des Instituts f. Theoretische Physik und Astrophysik
	Theoretische Physik 4 (Theoretische Thermodynamik und Statistik)	11-T4		1	8	Geschäftsführender Vorstand des Instituts f. Theoretische Physik und Astrophysik
	Mathematik 4 für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften	11-MPI4		1	8	Geschäftsführender Vorstand des Instituts f. Theoretische Physik und Astrophysik
	Einführungskurs Mathematik	11-MKS	2008-WS	1	3	Geschäftsführender Vorstand des Instituts f. Theoretische Physik und Astrophysik
Abschlussarbeit: 10 ECTS-PUNKTE						
	Bachelorarbeit Nanostrukturtechnik	11-BA-N		1	10	Der/Die Prüfungsausschussvorsitzende des Studiengangs

3. Anlage 2 der fachspezifischen Bestimmungen (Modul- und Teilmodulbeschreibungen - Modulhandbuch) erhält folgende Fassung:

Anlage 2

1. ÄS: Stand 2010-02-18

**Modul- und Teilmodulbeschreibungen
(Modulhandbuch)**

für das Studienfach

Nanostrukturtechnik

mit dem Abschluss Bachelor of Science

(Erwerb von 180 ECTS-Punkten)

Pflichtbereich

Modulbereich
Nanostrukturtechnik (N)

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-12)

Modulbezeichnung:	<i>Grundlagen der Nanostrukturtechnik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-N1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Vorkurs Mathematik für Studierende des 1. Fachsemesters</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>11-PFI</i>	
10. Inhalte:	<i>Grundlagen zur Herstellung, Charakterisierung und Anwendung von Nanostrukturen</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Verständnis der fundamentalen Eigenschaften, Technologien, Charakterisierungsmethoden und Funktion von Nanostrukturen</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-N1-1V</i>	
Titel:	<i>Grundlagen der Nanostrukturtechnik 1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
	<i>6</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-12)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Grundlagen der Nanostrukturtechnik 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-N1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Vorkurs Mathematik für Studierende des 1. Fachsemesters</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe; Voraussetzung zur Anmeldung ist eine erfolgreich erbrachte Übungsarbeit in Form eines Vortrages (30 Minuten)</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-N1-1V</i>	<i>11-N1-1Ü</i>	
Titel:	<i>Vorlesung zu den Grundlagen der Nanostrukturtechnik</i>	<i>Seminar zu den Grundlagen der Nanostrukturtechnik</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>90</i>	<i>30</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Grundlagen zur Herstellung, Charakterisierung und Anwendung von Nanostrukturen</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-11-19)

Modulbezeichnung:	<i>Grundlagen der Elektronik (mit Praktikum)</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-N2		
Version:	2008-WS		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>		
4. SWS:	5		
5. ECTS-Punkte:	6		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	180		
7. Dauer:	1 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:	11-E1		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-E2</i>		
9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module:	11-PFI		
10. Inhalte:	<i>Grundlagen passiver und aktiver elektronischer Bauelemente und deren Anwendung in der analogen und digitalen Schaltungstechnik</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über das Verständnis und die Kenntnisse des praktischen Aufbaus elektronischer Schaltungen aus dem Bereich analoger und digitaler Schaltungstechnik.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	11-N2-1		
Version:	2008-WS		
Titel:	<i>Grundlagen der Elektronik 1</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	5		
ECTS-Punkte:	6		
	6		

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-11-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Grundlagen der Elektronik 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-N2-1</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-N2-1Ü</i>	<i>11-N2-1P</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	<i>2008-WS</i>	
Titel:	<i>Einführung in Elektronik</i>	<i>Praktische Übungen zur Einführung in die Elektronik</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Praktikum</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>90</i>	<i>90</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Grundlagen passiver und aktiver elektronischer Bauelemente und deren Anwendung in der analogen und digitalen Schaltungstechnik</i>	<i>Verständnis und praktischer Aufbau elektronischer Schaltungen aus dem Bereich analoger und digitaler Schaltungstechnik</i>	
Sonstiges:			

Modulbereich
Ingenieurwissenschaftliches Praktikum (P)

Modulbeschreibung

(2008/01/08)

(Stand: 2008-02-14)

Modulbezeichnung:	<i>Physikalisches Grundpraktikum A für Studierende der Nanostrukturtechnik und des Nebenfachs Physik</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-PGA-NN			
1. Niveaustufe:	Bachelor			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000			
3. Modulverantwortung:	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut			
4. SWS:	4			
5. ECTS-Punkte:	4			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	180			
7. Dauer:	2 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:	Empfohlen: 11-PFR			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Physikalische Grundgesetze der Mechanik, Thermodynamik, Optik, Elektrizitätslehre sowie Schwingungen und Wellen.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse und Beherrschung von physikalischen Messgeräten und Experimentiertechniken, selbstständige Planung und Durchführung von Experimenten, Darstellung von Messergebnissen, sachbezogene Kooperation.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-PGA-1	11-PGA-2	11-PGA-3	
Titel:	<i>Beispiele aus Mechanik, Wärmelehre und Elektrik (BAM)</i>	<i>Klassische Physik (KLP)</i>	<i>Elektrizitätslehre und Schaltungen (ELS)</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (2 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (2 aus 3)</i>	
SWS:	2	2	2	
ECTS-Punkte:	2	2	2	
	4			

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/08)

(Stand: 2008-01-28)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Beispiele aus Mechanik, Wärmelehre und Elektrik (BAM)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PGA-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-PFR</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, gesonderte Bekanntgabe der Meldefrist</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Die erfolgreiche Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen werden testiert. Ein Versuch kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Und b) Vortrag (mit Diskussion) zum Verständnis der Zusammenhänge der physikalischen Inhalte des Teilmoduls. Der Vortrag kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Beide Prüfungsbestandteile müssen bestanden werden.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>b) Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden/nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-PGA-1P		
Titel:	<i>Beispiele aus Mechanik, Wärmelehre und Elektrik (BAM)</i>		
Art:	<i>Praktikum</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	2		
Arbeitsaufwand:	60		
Turnus:	<i>Semesterweise</i>		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Messaufgaben zur Mechanik, Thermodynamik und Elektrizitätslehre</i>		
Sonstiges:			

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/08)

(Stand: 2008-01-28)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Klassische Physik (KLP)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PGA-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-PFR</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, gesonderte Bekanntgabe der Meldefrist</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Die erfolgreiche Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen werden testiert. Ein Versuch kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Und b) Vortrag (mit Diskussion) zum Verständnis der Zusammenhänge der physikalischen Inhalte des Teilmoduls. Der Vortrag kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Beide Prüfungsbestandteile müssen bestanden werden.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>b) Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden/nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-PGA-2P		
Titel:	<i>Klassische Physik (KLP)</i>		
Art:	<i>Praktikum</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	2		
Arbeitsaufwand:	60		
Turnus:	<i>Semesterweise</i>		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Messaufgaben zur Optik sowie zu Wellen und Schwingungen</i>		
Sonstiges:			

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/08)

(Stand: 2008-01-28)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Elektrizitätslehre und Schaltungen (ELS)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PGA-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-PFR</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, gesonderte Bekanntgabe der Meldefrist</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Die erfolgreiche Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen werden testiert. Ein Versuch kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Und b) Vortrag (mit Diskussion) zum Verständnis der Zusammenhänge der physikalischen Inhalte des Teilmoduls. Der Vortrag kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Beide Prüfungsbestandteile müssen bestanden werden.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>b) Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden/nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-PGA-3P		
Titel:	<i>Elektrizitätslehre und Schaltungen (ELS)</i>		
Art:	<i>Praktikum</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	2		
Arbeitsaufwand:	60		
Turnus:	<i>Semesterweise</i>		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Messaufgaben zur Elektrizitätslehre und zu Schaltungen mit elektrischen Bauelementen</i>		
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01/08)

(Stand: 2008-02-14)

Modulbezeichnung:	<i>Physikalisches Grundpraktikum B für Studierende der Nanostrukturtechnik, des Lehramts an Realschulen und des Nebenfachs Physik</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-PGB-NRN			
1. Niveaustufe:	Bachelor			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000			
3. Modulverantwortung:	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	2			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	120			
7. Dauer:	1 - 2 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:	11-PFR			
b) Sonstige Vorkenntnisse:	Empfohlen: 11-PGA-NN			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Physikalischen Grundgesetze der Atom- und Kernphysik, der Wellenoptik sowie grundlegende Messmethoden unter Verwendung von Computern und Speicheroszilloskopen.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse und Beherrschung von physikalischen Messgeräten und Experimentiertechniken, selbstständige Planung und Durchführung von Experimenten, Darstellung von Messergebnissen und sachbezogene Kooperation.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-PGB-1	11-PGB-2	11-PGB-3	
Titel:	<i>Wellenoptik (WOP)</i>	<i>Atom- und Kernphysik (AKP)</i>	<i>Computer und Messtechnik (CMT)</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	<i>Wahlpflicht (1 aus 3)</i>	
SWS:	2	2	2	
ECTS-Punkte:	2	2	2	
	2			

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/08)

(Stand: 2008-02-12)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Wellenoptik (WOP)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PGB-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>11-PFR</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-PGA-PGR</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, gesonderte Bekanntgabe der Meldefrist</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Die erfolgreiche Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen werden testiert. Ein Versuch kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Und b) Vortrag (mit Diskussion) zum Verständnis der Zusammenhänge der physikalischen Inhalte des Teilmoduls. Der Vortrag kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Beide Prüfungsbestandteile müssen bestanden werden.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>b) Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden/nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-PGB-1P</i>		
Titel:	<i>Wellenoptik (WOP)</i>		
Art:	<i>Praktikum</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
Arbeitsaufwand:	<i>60</i>		
Turnus:	<i>Semesterweise</i>		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Messaufgaben zur Wellenoptik</i>		
Sonstiges:			

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/08)

(Stand: 2008-02-12)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Atom- und Kernphysik (AKP)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PGB-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>11-PFR)</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-PGA-PGR</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, gesonderte Bekanntgabe der Meldefrist</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Die erfolgreiche Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen werden testiert. Ein Versuch kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Und b) Vortrag (mit Diskussion) zum Verständnis der Zusammenhänge der physikalischen Inhalte des Teilmoduls. Der Vortrag kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Beide Prüfungsbestandteile müssen bestanden werden.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>b) Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden/nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-PGB-2P</i>	
Titel:	<i>Atom- und Kernphysik (AKP)</i>	
Art:	<i>Praktikum</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Messaufgaben zur Atom- und Kernphysik</i>	
Sonstiges:		

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/08)

(Stand: 2008-02-12)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Computer und Messtechnik (CMT)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PGB-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>11-PFR</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-PGA-PGR</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, gesonderte Bekanntgabe der Meldefrist</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Die erfolgreiche Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen werden testiert. Ein Versuch kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Und b) Vortrag (mit Diskussion) zum Verständnis der Zusammenhänge der physikalischen Inhalte des Teilmoduls. Der Vortrag kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Beide Prüfungsbestandteile müssen bestanden werden.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>b) Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden/nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-PGB-3P</i>	
Titel:	<i>Computer und Messtechnik (CMT)</i>	
Art:	<i>Praktikum</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Messaufgaben zur Datenaufnahme mit Computer und Speicheroszilloskopen</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-19)

Modulbezeichnung:	<i>Fortgeschrittenen-Praktikum Bachelor</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-PFB		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>		
4. SWS:	4		
5. ECTS-Punkte:	4		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	120		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>11-E1, 11-E2</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>11-A3</i>		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Grundlagen der Kern-, Atom- und Molekülphysik, Tieftemperaturexperimente und korrelierte Systeme, Festkörpereigenschaften, Oberflächen und Grenzflächen.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse zur Durchführung eines Experiments und zur Analyse und Dokumentation der experimentellen Befunde. Sie/er hat Grundkenntnisse zur Erstellung einer wissenschaftlichen Veröffentlichung sowie zur Anwendung moderner Auswertesysteme erworben. Sie/er kann sich in eine Aufgabenstellung einarbeiten anhand von Publikationen und dem Erlernen praktischer Experimentierverfahren.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	11-PFB-1	11-PFB-2	
Titel:	<i>Fortgeschrittenen-Praktikum Bachelor Theorie</i>	<i>Fortgeschrittenen-Praktikum Bachelor Praxis</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	1	3	
ECTS-Punkte:	1	3	
	4		

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Fortgeschrittenen-Praktikum Bachelor Theorie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PFB-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>30</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>11-E1, 11-E2</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>11-A3</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Vortrag (mit Diskussion) zum Verständnis der physikalischen Zusammenhänge der vorzubereitenden Versuche</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden / nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-PFB-1S		
Titel:	<i>Theorie zum Fortgeschrittenen-Praktikum Bachelor</i>		
Art:	<i>Seminar</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	1		
Arbeitsaufwand:	30		
Turnus:	<i>Semesterweise</i>		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Einführung in die Grundlagen zur Durchführung, Analyse und Dokumentation von Experimenten, Erstellen einer wissenschaftlichen Veröffentlichung und Anwendung moderner Auswertesysteme</i>		
Sonstiges:			

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Fortgeschrittenen-Praktikum Bachelor Praxis</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-PFB-2			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>			
4. SWS:	3			
5. ECTS-Punkte:	3			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>11-E1, 11-E2</i>			
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>11-A3</i>			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Die erfolgreiche Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Versuche werden testiert: Es ist ein Versuchsprotokoll anzufertigen.</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>8-10 Seiten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden / nicht bestanden</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	<i>11-PFB-2P</i>			
Titel:	<i>Praxis zum Fortgeschrittenen-Praktikum Bachelor</i>			
Art:	<i>Praktikum</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	3			
Arbeitsaufwand:	90			
Turnus:	<i>Semesterweise</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Durchführung von mind. zwei Experimenten einschließlich Analyse und Dokumentation der experimentellen Befunde, Grundkenntnisse zum Erstellen einer wissenschaftlichen Veröffentlichung und Anwendung moderner Auswertesysteme, wobei eine selbständige Einarbeitung in die Aufgabenstellung anhand von Publikationen erforderlich ist.</i>			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007)

(Stand: 2008-02-14)

Modulbezeichnung:	<i>Industriepraktikum mit Seminar</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PFI</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. Dauer:	<i>Ca. 4-6 Wochen (Praktikum) + 1 Semester (Seminar)</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>11-N1, 11-N2, 11-E1, 11-E2</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-A3</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Einblick in industrielle Vorgehensweisen, Arbeitsabläufe, Ziele und Produktionsverfahren sowie zusammenfassende Darstellung der geleisteten Erfahrungen und Tätigkeiten in Bericht und Vortrag</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über das Verständnis und praktische Erfahrungen im Umgang mit diversen industriellen Technologien mit Relevanz zur Nanostrukturtechnik und kann die Erfahrungen in einem Bericht zusammenfassend darstellen sowie mündlich im Vortrag präsentieren.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-PFI-1</i>	
Titel:	<i>Industriepraktikum</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>1</i>	
ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
	<i>8</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007)

(Stand: 2008-02-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Industriepraktikum</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PFI-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>11-N1, 11-N2, 11-E1, 11-E2</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-A3</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe; Voraussetzung zur Anmeldung ist eine Übungsarbeit in Form eines Vortrages mit Diskussion (ca. 30 Minuten)</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Praktikumsbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>20 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden / nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-PFI-1P</i>	<i>11-PFI-1S</i>	
Titel:	<i>Ingenieurwissenschaftliches Praktikum</i>	<i>Seminar zum Ingenieurwissenschaftlichen Praktikum</i>	
Art:	<i>Praktikum</i>	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:		<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>210</i>	<i>30</i>	
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einblick in industrielle Vorgehensweisen, Arbeitsabläufe, Ziele und Produktionsverfahren</i>	<i>Praxisreflektion: Seminarvortrag zum Industriepraktikum</i>	
Sonstiges:			

Modulbereich Ingenieurmathematik (M)

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-02-14)

Modulbezeichnung:	<i>Mathematik 1 für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>10-M-NST1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Mathematik und Informatik – Institut für Mathematik / 10040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in für Mathematik</i>	
4. SWS:	<i>8</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Grundlagen über Zahlen und Funktionen, Folgen und Reihen, Differential- und Integralrechnung in einer Veränderlichen, Vektorräume, einfache Differentialgleichungen</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/die Studierende lernt grundlegende Konzepte der Mathematik kennen. Er/sie erwirbt die Fähigkeit, die hierbei erlernten Methoden auf einfache natur- und ingenieurwissenschaftliche Fragestellungen, insbesondere aus dem Bereich der Nanostrukturtechnik anzuwenden und die Ergebnisse zu interpretieren.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>10-M-NST1-1</i>	
Titel:	<i>Mathematik 1.1 für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>8</i>	
ECTS-Punkte:	<i>10</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-02-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Mathematik 1.1 für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>10-M-NST1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Mathematik und Informatik – Institut für Mathematik / 10040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in für Mathematik</i>	
4. SWS:	<i>8</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise (Im WS am Ende der Vorlesungszeit, im SS vor Beginn der Vorlesungszeit)</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe; Voraussetzung zur Anmeldung ist das Erbringen von Studienleistungen in 10-M-NST1-1Ü wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt.</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>10-M-MPI1-1V</i>	<i>10-M-NST1-1Ü</i>		
Titel:	<i>Vorlesung Mathematik 1 für Studierende der Physik, der Informatik und der Ingenieurwissenschaften</i>	<i>Übungen und Tutorien zur Mathematik 1 für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>		
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung/Tutorium</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>5</i>	<i>3</i>		
Arbeitsaufwand:	<i>150</i>	<i>150</i>		
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Grundlagen über Zahlen und Funktionen, Folgen und Reihen, Differential- und Integralrechnung in einer Veränderlichen, Vektorräume, einfache Differentialgleichungen</i>	<i>Vertiefung des Stoffes von 10-M-MPI1-1V durch Übungs- und Tutoriumsaufgaben für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>		
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-02-14)

Modulbezeichnung:	<i>Mathematik 2 für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>10-M-NST2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Mathematik und Informatik – Institut für Mathematik / 10040000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in für Mathematik</i>	
4. SWS:	<i>7</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>Empfohlen wird 10-M-NST1</i>	
10. Inhalte:	<i>Lineare Abbildungen und Gleichungssysteme, Matrizenkalkül, Eigenwerttheorie, Differential- und Integralrechnung in mehreren Veränderlichen, Differentialgleichungen, Fourier-Analysis</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/die Studierende lernt grundlegende Konzepte der höheren Mathematik kennen. Er/sie erwirbt die Fähigkeit, die hierbei erlernten Methoden auf natur- und ingenieurwissenschaftliche Fragestellungen, insbesondere aus dem Bereich der Nanostrukturtechnik, anzuwenden und die Ergebnisse zu interpretieren.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>10-M-NST2-1</i>	
Titel:	<i>Mathematik 2.1 für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>7</i>	
ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
	<i>8</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-02-25)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Mathematik 2.1 für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>10-M-NST2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Mathematik und Informatik – Institut für Mathematik / 10040000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in für Mathematik</i>	
4. SWS:	<i>7</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise (im SS am Ende der Vorlesungszeit, im WS vor Beginn der Vorlesungszeit)</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe; Voraussetzung zur Anmeldung ist das Erbringen von Studienleistungen in 10-M-NST2-1Ü wie zu Veranstaltungsbeginn angekündigt.</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	10-M-MPI2-1V	10-M-NST2-1Ü	
Titel:	<i>Vorlesung Mathematik 2 für Studierende der Physik, der Informatik und der Ingenieurwissenschaften</i>	<i>Übungen und Tutorien zur Mathematik 2 für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung/Tutorien</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	3	
Arbeitsaufwand:	120	120	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Lineare Abbildungen und Gleichungssysteme, Matrizenkalkül, Eigenwerttheorie, Differential- und Integralrechnung in mehreren Veränderlichen, Differentialgleichungen, Fourier-Analysis</i>	<i>Vertiefung des Stoffes von 10-M-MPI2-1V durch Übungs- und Tutoriumsaufgaben für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-28)

Modulbezeichnung:	<i>Mathematik 3 für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-MPI3	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	6	
5. ECTS-Punkte:	8	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>10-M-MPHY1 und 10-M-MPHY2 bzw. 10-M-MNST1 und 10-M-MNST2 bzw. 10-M-TFU1 und 10-M-TFU2</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Gewöhnliche und partielle Differentialgleichungen der Physik</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Mathematikkennnisse zum Verständnis der dynamischen Gleichungen und Kenntnisse über Lösungsmethoden für gewöhnliche und partielle Differentialgleichungen</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-MPI3-1</i>	
Titel:	<i>Mathematik 3.1 für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	6	
ECTS-Punkte:	8	
	8	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-28)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Mathematik 3.1 für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-MPI3-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe Anmeldevoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten.</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-MPI3-1V	11-MPI3-1Ü	
Titel:	<i>Mathematik III für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	<i>Übungen zur Mathematik III für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	2	
Arbeitsaufwand:	150 h	90 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Gewöhnliche und partielle Differentialgleichungen</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbereich Chemie (C)

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-14)

Modulbezeichnung:	<i>Chemie für Studierende der Physik und der Ingenieurwissenschaften</i>			Nr.:
Kurzbezeichnung	<i>08-CP 1</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Chemie / 08000000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Dozent/-in der Lehrveranstaltung</i>			
4. SWS:	<i>10</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>			
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>			
8. a) Erforderliche Vorkenntnisse:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Teilweise erforderlich für:				
10. Inhalte:	<i>Grundlagen der Allgemeinen, Anorganischen und Organischen Chemie</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikationen:	<i>Kenntnis der Grundlagen der Allgemeinen, Anorganischen, Organischen Chemie</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>08-CP1-1</i>	<i>08-IOC-1</i>	<i>08-CP1-3</i>	
Titel :	<i>Grundlagen der Allgemeinen und Anorganischen Chemie</i>	<i>Organische Chemie für Studierende der Medizin, Biomedizin, Zahnmedizin, Ingenieur- und Naturwissenschaften</i>	<i>Praktikum Experimentalchemie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>2</i>	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	<i>3</i>	<i>2</i>	
		<i>10</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Grundlagen der Allgemeinen und Anorganischen Chemie</i>	Nr.:
Kurzbezeichnung	<i>08-CP1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Chemie / 08000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Dozent/-in der Lehrveranstaltung</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Erforderliche Vorkenntnisse:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Erforderlich für Teilmodul:	<i>08-CP1-3</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, siehe Aushang / Internet</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen	
Kurzbezeichnung:	08-AC1-1V1
Titel:	<i>Experimentalchemie</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>
SWS:	4
Arbeitsaufwand:	150
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Grundlagen der Allgemeinen, Anorganischen und Technischen Chemie: Stoffe, Aggregatzustände, Gemische, Trennverfahren, Atome, Moleküle, Ionen, Salze, Molare Größen, Chem. Bindung, Festkörper, Polymorphie, Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, typische Verbindungen der Hauptgruppenelemente, wichtige großtechnische Verfahren, Chemie von Produkten des Alltags, Nebengruppenelemente, Metallurgie, Legierungen, Komplexe.</i>
Sonstiges:	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-02-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Organische Chemie für Studierende der Medizin, Biomedizin, Zahnmedizin, Ingenieur- und Naturwissenschaften</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>08-IOC-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>08020000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Dozent/-in der Lehrveranstaltung</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>08-IOC-2, 08-IOC-3, 08-FS1, 08-OC-Bio-2, 08-OC-Bio-3</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	08-IOC-1V			
Titel:	<i>Organische Chemie für Studierende der Medizin, Biomedizin, Zahnmedizin, Ingenieur- und Naturwissenschaften</i>			
Art:	<i>Vorlesung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	<i>Semesterweise</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Einführung in die Organische Chemie, Stoffchemie (z.B. Kohlenwasserstoffe, funktionelle Gruppen, Carbonylverbindungen, Saccharide, Polysaccharide, Aminosäuren, Peptide, Proteine, Heterocyclen, DNA), Reaktionsmechanismen (z.B. radikalische und nucleophile Substitution, Additionen an C,C-Doppelbindungen, Eliminierungen, Reaktionen der Carbonylverbindungen, Elektrophile aromatische Substitution)</i>			
Sonstiges:				

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-25)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Praktikum Allgemeine und Analytische Chemie</i>	Nr.:
Kurzbezeichnung	<i>08-CP1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Chemie / 08000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Dozent/-in der Lehrveranstaltung</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Erforderliche Vorkenntnisse:	<i>08-CP1-1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Erforderlich für Teilmodul:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, siehe Aushang / Internet</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Rund um Versuche: Vortestate, Bewertung der praktischen Leistungen, Nachtestate (Diese Prüfungsform im Zusammenhang mit Experimenten ist in den fachspezifischen Bestimmungen zum Bachelor Chemie definiert.)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Prüfungsgespräche (Vor-/Nachtestate): je ca. 10 Minuten; Protokoll: 2-5 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden / nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>08-CP1-3P</i>
Titel:	<i>Praktikum Allgemeine und Analytische Chemie</i>
Art:	<i>P</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>
SWS:	<i>4</i>
Arbeitsaufwand:	<i>60</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Allgemeine und Analytische Chemie in selbst durchgeführten Experimenten: Laborsicherheit, einfache Labortechniken, Stöchiometrie, Massenwirkungsgesetz, Säuren, Basen, Puffer, Oxidation und Reduktion, Löslichkeit und Komplexbildung. Qualitative Analytik: Nachweisreaktionen. Quantitative Analytik: Volumetrie (Säure-Base, Redox, Komplexometrie, Fällungsverfahren); Instrumentelle Verfahren (Potentiometrie).</i>
Sonstiges:	

Modulbereich
Experimentelle Physik (E)

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-12)

Modulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 1 (Mechanik, Thermodynamik, Schwingungen und Wellen)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-E1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	6	
5. ECTS-Punkte:	8	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Vorkurs Mathematik für Studierende des 1. Fachsemesters</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	11-A-2, 11-PFI	
10. Inhalte:	<i>Physikalische Grundgesetze der Mechanik, Schwingungen und Wellen, Thermodynamik</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über das Verständnis der prinzipiellen Zusammenhänge und Grundlagen der Mechanik, Schwingungen und Wellen, Thermodynamik.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	11-E1-1	
Titel:	<i>Experimentelle Physik 1.1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	6	
ECTS-Punkte:	8	
	8	

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-01-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 1.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-E1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Vorkurs Mathematik für Studierende des 1. Fachsemesters</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-E1-1V	11-E1-1Ü	
Titel:	<i>Einführung in die Physik I</i>	<i>Übungen zur Einführung in die Physik I</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	2	
Arbeitsaufwand:	150	90	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Physikalischen Grundgesetze der Mechanik, Schwingungen und Wellen, Thermodynamik</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-12)

Modulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 2 (Elektrik und Magnetismus)</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-E2			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>			
4. SWS:	6			
5. ECTS-Punkte:	8			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Vorkurs Mathematik für Studierende des 1. Fachsemesters</i>			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>11-A2, 11-PFI</i>			
10. Inhalte:	<i>Physikalischen Grundgesetze der Elektrizitätslehre, Magnetismus, elektromagnetische Schwingungen und Wellen</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über das Verständnis der prinzipiellen Zusammenhänge und Grundlagen der Elektrizitätslehre, Magnetismus, elektromagnetische Schwingungen und Wellen</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-E2-1			
Titel:	<i>Experimentelle Physik 2.1</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	6			
ECTS-Punkte:	8			
	8			

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-01-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 2.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-E2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Vorkurs Mathematik für Studierende des 1. Fachsemesters</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-E2 -1V	11-E2 -1Ü	
Titel:	<i>Einführung in die Physik II</i>	<i>Übungen zur Einführung in die Physik II</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	2	
Arbeitsaufwand:	150	90	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Physikalische Grundgesetze der Elektrizitätslehre, Magnetismus, elektromagnetische Schwingungen und Wellen</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 3 (Optik, Quantenphänomene, Einführung in die Atomphysik)</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-E3			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>			
4. SWS:	6			
5. ECTS-Punkte:	8			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Physikalischen Grundgesetze der Optik, Quantenphänomene, Einführung in die Atomphysik</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse der prinzipiellen Zusammenhänge und Grundlagen der Optik, der Quantenphänomene und der Atomphysik.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-E3-1			
Titel:	<i>Experimentelle Physik 3.1</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	6			
ECTS-Punkte:	8			
	8			

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-03-04)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 3.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-E3-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsaufgaben</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-E3-1V	11-E3-1Ü	
Titel:	<i>Einführung in die Physik III</i>	<i>Übungen zur Einführung in die Physik III</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	2	
Arbeitsaufwand:	150	90	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Physikalischen Grundgesetze der Optik, Quantenphänomene, Einführung in die Atomphysik</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-11-19)

Modulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 4 (Atom- und Molekülphysik)</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-E4			
Version:	2008-WS			
1. Niveaustufe:	Bachelor			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000			
3. Modulverantwortung:	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut			
4. SWS:	5			
5. ECTS-Punkte:	6			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	180			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Physikalischen Grundgesetze der Atom- und Molekülphysik</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse der prinzipiellen Zusammenhänge und Grundlagen der Atom- und Molekülphysik (Atome: Quantenmechanisches Atommodell, Ein-/Mehrelektronensysteme, Elektronische Dipolübergänge, Atome in B-Feld sowie Moleküle: Bindungsmodelle und elementare Anregungen: Rotationen, Schwingungen, elektronische Anregungen)</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-E4-1			
Version:	2008-WS			
Titel:	<i>Experimentelle Physik 4.1</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	5			
ECTS-Punkte:	6			
	6			

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-11-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 4.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-E4-1</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-E4-1V	11-E4-1Ü	
Version:	2008-WS	2008-WS	
Titel:	Atom- und Molekülphysik	Übungen zur Atom- und Molekülphysik	
Art:	Vorlesung	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	Pflicht	
SWS:	3	2	
Arbeitsaufwand:	120	90	
Turnus:	Jährlich, SS	Jährlich, SS	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	Deutsch	Deutsch	
Inhalt:	Atome: Quantenmechanisches Atommodell, Ein- und Mehrelektronensysteme, Elektronische Dipolübergänge, Atome in B-Feld; Moleküle: Bindungsmodelle und elementare Anregungen: Rotationen, Schwingungen, elektronische Anregungen	Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-11-19)

Modulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 5 (Einführung in die Festkörperphysik)</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-E5			
Version:	2008-WS			
1. Niveaustufe:	Bachelor			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000			
3. Modulverantwortung:	Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut			
4. SWS:	6			
5. ECTS-Punkte:	8			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Physikalischen Grundgesetze der Festkörper: Bindung und Struktur, Gitterdynamik, thermische Eigenschaften, Grundlagen der elektronischen Eigenschaften (freies Elektronengas)</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über das Verständnis der prinzipiellen Zusammenhänge und Grundlagen der Festkörper: Bindung und Struktur, Gitterdynamik, thermische Eigenschaften, Grundlagen der elektronischen Eigenschaften (freies Elektronengas)</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-E5-1			
Version:	2008-WS			
Titel:	Experimentelle Physik 5.1			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	6			
ECTS-Punkte:	8			
	8			

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-11-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 5.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-E5-1</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:

Kurzbezeichnung:	11-E5-1V	11-E5-1Ü		
Version:	2008-WS	2008-WS		
Titel:	<i>Einführung in die Festkörperphysik</i>	<i>Übungen zur Einführung in die Festkörperphysik</i>		
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	4	2		
Arbeitsaufwand:	150	90		
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Physikalischen Grundgesetze der Festkörper: Bindung und Struktur, Gitterdynamik, thermische Eigenschaften, Grundlagen der elektronischen Eigenschaften (freies Elektronengas)</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>		
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 7 (Festkörperphänomene [Halbleiter, Supraleiter, Magnetismus])</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-E7			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>			
4. SWS:	3			
5. ECTS-Punkte:	4			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	120			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Physikalischen Grundgesetze der Festkörperphänomene (Halbleiter, Supraleiter, Magnetismus)</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse der prinzipiellen Zusammenhänge und Grundlagen des Elektronischen Transports und die elektrischen Eigenschaften (Halbleiter: Dotierungseffekte, pn-Übergänge, Metall-HL-Grenzflächen; Supraleitung: phänomenologische Modelle, BCS-Modell; Magnetismus: Dia-, Para- und Ferromagnetismus, Mean-Field-Beschreibung magnetischer Ordnung)</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-E7-1			
Titel:	Experimentelle Physik 7.1			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	3			
ECTS-Punkte:	4			
	4			

Teilmodulbeschreibung (2007/08/01)

(Stand: 2008-01-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Experimentelle Physik 7.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-E7-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-E7-1V	11-E7-1Ü	
Titel:	<i>Festkörperphänomene (Halbleiter, Supraleiter, Magnetismus)</i>	<i>Übungen zu Festkörperphänomene</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	1	
Arbeitsaufwand:	80	40	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Elektronischer Transport und dielektrische Eigenschaften; Halbleiter: Dotierungseffekte, pn-Übergänge, Metall-HL-Grenzflächen; Supraleitung: phänomenologische Modelle, BCS-Modell; Magnetismus: Dia-, Para- und Ferromagnetismus, Mean-Field-Beschreibung magnetischer Ordnung</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbereich
Theoretische Physik (T)

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-01-14)

Modulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 1 (Theoretische Mechanik)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-T1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	6	
5. ECTS-Punkte:	8	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>10-M1-Phy bzw. 10-M1-NST</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Newtonsche Mechanik, Lagrange-Formalismus, Hamiltonsche Bewegungsgleichungen, Erhaltungssätze</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse der Grundlagen der klassischen theoretischen Mechanik und beherrscht die benötigten Rechentechniken.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-T1-1</i>	
Titel:	<i>Theoretische Physik 1.1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	6	
ECTS-Punkte:	8	
	8	

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-01-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 1.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-T1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>10-M1-PHY bzw. 10-M1-NST</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-T1-1V</i>	<i>11-T1-1Ü</i>	
Titel:	<i>Theoretische Physik I (Mechanik)</i>	<i>Übungen zur Theoretischen Physik I</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>150 h</i>	<i>90 h</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Newtonsche Mechanik, Lagrange- und Hamilton-Formalismus, Erhaltungssätze</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte zugehöriger Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-07-08)

Modulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 2 (Theoretische Elektrostatik und Elektrodynamik)</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-T2		
1. Niveaustufe:	Bachelor		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000		
3. Modulverantwortung:	Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik		
4. SWS:	6		
5. ECTS-Punkte:	8		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240		
7. Dauer:	1 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:	10-M-PHY1 bzw. 10-M-NST1		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Elektrostatik, Magnetostatik, Maxwell-Gleichungen, kovariante Formulierung, Elektrodynamik und Materie</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse der Grundlagen der klassischen Elektrodynamik und beherrscht die benötigten Rechentechniken.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	11-T2-1		
Titel:	Theoretische Physik 2.1		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	6		
ECTS-Punkte:	8		
	8		

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-07-08)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 2.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-T2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>10-M-PHY1 und 10-M-PHY2 bzw. 10-M-NST1 und 10-M-NST2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	11-T2-1V	11-T2-1Ü
Titel:	<i>Theoretische Physik II (Elektrodynamik)</i>	<i>Übungen zur Theoretischen Physik II</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	4	2
Arbeitsaufwand:	150 h	90 h
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Elektrostatik, Magnetostatik, Maxwell-Gleichungen, kovariante Formulierung, Elektrodynamik und Materie</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte zugehöriger Vorlesung</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-01-23)

Modulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 3 (Theoretische Quantenmechanik)</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-T3			
1. Niveaustufe:	Bachelor			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000			
3. Modulverantwortung:	Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik			
4. SWS:	6			
5. ECTS-Punkte:	8			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:	11-T1, 11-T2			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Grenzen der klassischen Physik, Schrödingergleichung, mathematischer Rahmen der Quantenmechanik, harmonischer Oszillator, Drehimpuls und Spin, Wasserstoffatom, Vielteilchensysteme</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über das Verständnis der Grundlagen der Quantenmechanik und beherrscht die benötigten Rechentechniken</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-T3-1			
Titel:	Theoretische Physik 3.1			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	6			
ECTS-Punkte:	8			
	8			

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-01-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 3.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-T3-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>11-T1, 11-T2</i>	
8. Als Vorkennntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-T3-1V	11-T3-1Ü	
Titel:	<i>Theoretische Physik III (Quantenmechanik)</i>	<i>Übungen zur Theoretischen Physik III</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	2	
Arbeitsaufwand:	150 h	90 h	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Grenzen der klassischen Physik, Schrödingergleichung, mathematischer Rahmen der Quantenmechanik, harmonischer Oszillator, Drehimpuls und Spin, Wasserstoffatom, Vielteilchensysteme</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zu-gehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01/11)

(Stand: 2008-01-24)

Modulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 3 FOKUS (Theoretische Quantenmechanik)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-T3F</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. Dauer:	<i>Blockveranstaltung ca. 4 Wochen zum Ende des Sommersemesters</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>10-M-PHY1 und 10-M-PHY2 bzw. 10-M-NST1 und 10-M-NST2 sowie 11-T1, 11-T2, 11-E1, 11-E2, 11-E3</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Nur für das 3. Hochschulsemester zurückgemeldete Studierende mit weiterem Studienziel Master FOKUS Physik oder Master FOKUS Physik-Nanostrukturtechnik</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Grenzen der klassischen Physik, Schrödingergleichung, mathematischer Rahmen der Quantenmechanik, harmonischer Oszillator, Drehimpuls und Spin, Wasserstoffatom, Vielteilchensysteme</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über das Verständnis der Grundlagen der Quantenmechanik und beherrscht die benötigten Rechentechniken</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-T3F-1</i>	
Titel:	<i>Theoretische Physik 3 FOKUS (Theoretische Quantenmechanik)</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>6</i>	
ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
	<i>8</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/11)

(Stand: 2008-01-24)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 3 FOKUS (Theoretische Quantenmechanik)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-T3F-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>10-M-PHY1 und 10-M-PHY2 bzw. 10-M-NST1 und 10-M-NST2 sowie 11-T1, 11-T2, 11-E1, 11-E2, 11-E3</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise, im Anschluss an die Veranstaltung zu Beginn des WS und nach Bekanntgabe während des WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	11-T3F-1V	11-T3F-1Ü
Titel:	<i>Theoretische Physik III (Quantenmechanik) für FOKUS-Studierende</i>	<i>Übungen zur Theoretischen Physik III (Quantenmechanik) für FOKUS-Studierende</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	4	2
Arbeitsaufwand:	150 h	90 h
Turnus:	<i>Jährlich, in vorlesungsfreier Zeit zwischen SS und WS</i>	
Teilnehmerzahl:		<i>Circa 30</i>
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Grenzen der klassischen Physik, Schrödingergleichung, mathematischer Rahmen der Quantenmechanik, harmonischer Oszillator, Drehimpuls und Spin, Wasserstoffatom, Vielteilchensysteme</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>
Sonstiges:		

Modulbereich
Modulübergreifene Prüfungen (PR)

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-14)

Modulbezeichnung:	<i>Modulübergreifende Prüfung Experimentelle Physik für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-PREN			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Der/Die Prüfungsausschussvorsitzende des Studiengangs</i>			
4. SWS:				
5. ECTS-Punkte:	4			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	120			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Durch die Prüfung soll festgestellt werden, ob der Kandidat bzw. die Kandidatin die Zusammenhänge in den fundamentalen physikalischen und chemischen Begriffen und Gesetzen erkennt und über die Fähigkeit verfügt, die vermittelten wissenschaftlichen Methoden anzuwenden.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis der Zusammenhänge in den fundamentalen physikalischen und chemischen Begriffen und Gesetze und über die Fähigkeit, die vermittelten wissenschaftlichen Methoden anzuwenden.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-PRN-1			
Titel:	<i>Modulübergreifende Prüfung Experimentelle Physik für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:				
ECTS-Punkte:	4			
	4			

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Modulübergreifende Prüfung Experimentelle Physik für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PREN-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Der/Die Prüfungsausschussvorsitzende des Studiengangs</i>	
4. SWS:		
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>4-mal jährlich, gesonderte Bekanntgabe der Prüfungszeiträume</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, gesonderte Bekanntgabe der Meldefrist</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Einzelprüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	11-PREN-1MP	
Titel:	<i>Modulübergreifende Prüfung Nanostrukturtechnik für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	
Art:	<i>Prüfung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:		
Arbeitsaufwand:	120	
Turnus:	<i>4-mal jährlich, gesonderte Bekanntgabe der Prüfungszeiträume</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Prüfung der Kenntnis fundamentaler physikalischer und chemischer Begriffe und Gesetze und der Fähigkeit die vermittelten wissenschaftlichen Methoden anzuwenden.</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-14)

Modulbezeichnung:	<i>Modulübergreifende Prüfung Nanostrukturtechnik für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-PRN			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Der/Die Prüfungsausschussvorsitzende des Studiengangs</i>			
4. SWS:				
5. ECTS-Punkte:	4			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	120			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Durch die Prüfung soll festgestellt werden, ob der Kandidat bzw. die Kandidatin fundierte ingenieurwissenschaftliche Methodenkenntnisse besitzt und fähig ist, die vermittelten wissenschaftlichen Methoden anzuwenden.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über fundierte ingenieurwissenschaftliche Methodenkenntnisse und über die Fähigkeit, die vermittelten wissenschaftlichen Methoden anzuwenden.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-PRN-1			
Titel:	<i>Modulübergreifende Prüfung Nanostrukturtechnik für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:				
ECTS-Punkte:	4			
	4			

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Modulübergreifende Prüfung Nanostrukturtechnik für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PRN-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Der/Die Prüfungsausschussvorsitzende des Studiengangs</i>	
4. SWS:		
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>4-mal jährlich, gesonderte Bekanntgabe der Prüfungszeiträume</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, gesonderte Bekanntgabe der Meldefrist</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Einzelprüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-PRN-1MP		
Titel:	<i>Modulübergreifende Prüfung Nanostrukturtechnik für Studierende der Nanostrukturtechnik</i>		
Art:	<i>Prüfung</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:			
Arbeitsaufwand:	120		
Turnus:	<i>4-mal jährlich, gesonderte Bekanntgabe der Prüfungszeiträume</i>		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Prüfung der ingenieurwissenschaftliche Methodenkenntnisse sowie der Fähigkeit die vermittelten wissenschaftlichen Methoden anzuwenden.</i>		
Sonstiges:			

Modulbereich „Nanomatrix“ (NM)

Modulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Nanomatrix Anorganische Werkstoffchemie</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>08-NM-AW</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Chemie und Pharmazie / 08000000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Fakultät für Chemie und Pharmazie</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>		
7. Dauer:	<i>1 – 2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Grundlagen und spezifisches Wissen für das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten in den Anwendungsrichtungen Energietechnik, Elektronik und Photonik und Biophysikalische Anwendungen sowie in den Technologieorientierungen Materialwissenschaften, Nanostrukturierungstechnologien und Bauelemente und Systementwicklung, insbesondere im Bereich Anorganische Werkstoffchemie.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse in mindestens einer Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in dem Bereich Anorganische Werkstoffchemie.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>08-NM-AW-1</i>		
Titel:	<i>Einführung Anorganische Werkstoffchemie</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>4</i>		
ECTS-Punkte:	<i>6</i>		
	<i>6</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung Anorganische Werkstoffchemie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>08-NM-AW-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Chemie und Pharmazie / 08000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Fakultät für Chemie und Pharmazie</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur oder b) Vortrag oder c) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung oder d) Projektbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten b) Ca. 30 Minuten c) Ca. 30 Minuten d) Ca. 10 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>08-NM-AW-1V</i>	<i>08-NM-AW-1P</i>	
Titel:	<i>Einführende Vorlesung in den Themenbereich Anorganische Werkstoffchemie</i>	<i>Projekt zur Vorlesung des Themenbereichs Anorganische Werkstoffchemie</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Projekt</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in mindestens eine Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere im Bereich Anorganische Werkstoffchemie</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Nanomatrix Nanopartikelsynthese und Strukturierungstechnologien</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>08-NM-NS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Chemie und Pharmazie / 08000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Fakultät für Chemie und Pharmazie</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. Dauer:	<i>1 – 2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:		
<i>Grundlagen und spezifisches Wissen für das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten in den Anwendungsrichtungen Energietechnik, Elektronik und Photonik und Biophysikalische Anwendungen sowie in den Technologieorientierungen Materialwissenschaften, Nanostrukturierungstechnologien und Bauelemente und Systementwicklung, insbesondere im Bereich Nanopartikelsynthese und Strukturierungstechnologien.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<i>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse in mindestens einer Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in dem Bereich Nanopartikelsynthese und Strukturierungstechnologien.</i>		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>08-NM-NS-1</i>	
Titel:	<i>Einführung Nanopartikelsynthese und Strukturierungstechnologien</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
	<i>6</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung Nanopartikelsynthese und Strukturierungstechnologien</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>08-NM-NS-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Chemie und Pharmazie / 08000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Fakultät für Chemie und Pharmazie</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur oder b) Vortrag oder c) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung oder d) Projektbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten b) Ca. 30 Minuten c) Ca. 30 Minuten d) Ca. 10 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>08-NM-NS-1V</i>	<i>08-NM-NS-1P</i>	
Titel:	<i>Einführende Vorlesung in den Themenbereich Nanopartikelsynthese und Strukturierungstechnologien</i>	<i>Projekt zur Vorlesung des Themenbereichs Nanopartikelsynthese und Strukturierungstechnologien</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung/Seminar/Praktikum</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in mindestens eine Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere im Bereich Nanopartikelsynthese und Strukturierungstechnologien</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Nanomatrix Wärmedämmsysteme und Photovoltaik</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-WP</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>			
4. SWS:	<i>4</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>			
7. Dauer:	<i>1 – 2 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Grundlagen und spezifisches Wissen für das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten in den Anwendungsrichtungen Energietechnik, Elektronik und Photonik und Biophysikalische Anwendungen sowie in den Technologieorientierungen Materialwissenschaften, Nanostrukturierungstechnologien und Bauelemente und Systementwicklung, insbesondere im Bereich Wärmedämmsysteme und Photovoltaik.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse in mindestens einer Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in dem Bereich Wärmedämmsysteme und Photovoltaik.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-WP-1</i>			
Titel:	<i>Einführung Wärmedämmsysteme und Photovoltaik</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>4</i>			
ECTS-Punkte:	<i>6</i>			
	<i>6</i>			

Teilmodulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung Wärmedämmsysteme und Photovoltaik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-WP-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur oder b) Vortrag oder c) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung oder d) Projektbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten b) Ca. 30Minuten c) Ca. 30 Minuten d) Ca. 10 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-WP-1V</i>	<i>11-NM-WP-1P</i>	
Titel:	<i>Einführende Vorlesung in den Themenbereich Wärmedämmsysteme und Photovoltaik</i>	<i>Projekt zur Vorlesung des Themenbereichs Wärmedämmsysteme und Photovoltaik</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Projekt</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in mindestens eine Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere im Bereich Wärmedämmsysteme und Photovoltaik</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Nanomatrix Halbleitermaterialien</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-HM</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. Dauer:	<i>1 – 2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Grundlagen und spezifisches Wissen für das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten in den Anwendungsrichtungen Energietechnik, Elektronik und Photonik und Biophysikalische Anwendungen sowie in den Technologieorientierungen Materialwissenschaften, Nanostrukturierungstechnologien und Bauelemente und Systementwicklung, insbesondere im Bereich Halbleitermaterialien.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse in mindestens einer Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in dem Bereich Halbleitermaterialien.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-HM-1</i>	
Titel:	<i>Einführung Halbleitermaterialien</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
	<i>6</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung Halbleitermaterialien</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-HM-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur oder b) Vortrag oder c) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung oder d) Projektbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten b) Ca. 30Minuten c) Ca. 30 Minuten d) Ca. 10 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-HM-1V</i>	<i>11-NM-HM-1P</i>	
Titel:	<i>Einführende Vorlesung in den Themenbereich Halbleitermaterialien</i>	<i>Projekt zur Vorlesung des Themenbereichs Halbleitermaterialien</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Projekt</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in mindestens eine Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere im Bereich Halbleitermaterialien</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Nanomatrix Halbleiterprozesse</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-HP</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>		
7. Dauer:	<i>1 – 2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Grundlagen und spezifisches Wissen für das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten in den Anwendungsrichtungen Energietechnik, Elektronik und Photonik und Biophysikalische Anwendungen sowie in den Technologieorientierungen Materialwissenschaften, Nanostrukturierungstechnologien und Bauelemente und Systementwicklung, insbesondere im Bereich Halbleiterprozesse.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse in mindestens einer Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in dem Bereich Halbleiterprozesse.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-HP-1</i>		
Titel:	<i>Einführung Halbleiterprozesse</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>4</i>		
ECTS-Punkte:	<i>6</i>		
	<i>6</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung Halbleiterprozesse</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-HP-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur oder b) Vortrag oder c) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung oder d) Projektbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten b) Ca. 30 Minuten c) Ca. 30 Minuten d) Ca. 10 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-HP-1V</i>	<i>11-NM-HP-1P</i>	
Titel:	<i>Einführende Vorlesung in den Themenbereich Halbleiterprozesse</i>	<i>Projekt zur Vorlesung des Themenbereichs Halbleiterprozesse</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Projekt</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in mindestens eine Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere im Bereich Halbleiterprozesse</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Nanomatrix Mikro-/Nano- und Optoelektronische Bauelemente</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-MB</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. Dauer:	<i>1 – 2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Grundlagen und spezifisches Wissen für das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten in den Anwendungsrichtungen Energietechnik, Elektronik und Photonik und Biophysikalische Anwendungen sowie in den Technologieorientierungen Materialwissenschaften, Nanostrukturierungstechnologien und Bauelemente und Systementwicklung, insbesondere im Bereich Mikro-/Nano- und Optoelektronische Bauelemente.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse in mindestens einer Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in dem Bereich Mikro-/Nano- und Optoelektronische Bauelemente.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-MB-1</i>	
Titel:	<i>Einführung Mikro-/Nano- und Optoelektronische Bauelemente</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
	<i>6</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung Mikro-/Nano- und Optoelektronische Bauelemente</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-MB-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur oder b) Vortrag oder c) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung oder d) Projektbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten b) Ca. 30Minuten c) Ca. 30 Minuten d) Ca. 10 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-MB-1V</i>	<i>11-NM-MB-1P</i>	
Titel:	<i>Einführende Vorlesung in den Themenbereich Mikro-/Nano- und Optoelektronische Bauelemente</i>	<i>Projekt zur Vorlesung des Themenbereichs Mikro-/Nano- und Optoelektronische Bauelemente</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Projekt</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in mindestens eine Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere im Bereich Mikro-/Nano- und Optoelektronische Bauelemente</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Nanomatrix Biomedizinische Werkstoffe</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>03-NM-BW</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Medizinische Fakultät /03000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Medizinischen Fakultät</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. Dauer:	<i>1 – 2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Grundlagen und spezifisches Wissen für das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten in den Anwendungsrichtungen Energietechnik, Elektronik und Photonik und Biophysikalische Anwendungen sowie in den Technologieorientierungen Materialwissenschaften, Nanostrukturierungstechnologien und Bauelemente und Systementwicklung, insbesondere im Bereich Biomedizinische Werkstoffe.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse in mindestens einer Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in dem Bereich Biomedizinische Werkstoffe.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>03-NM-BW</i>	
Titel:	<i>Einführung Biomedizinische Werkstoffe</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
	<i>6</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung Biomedizinische Werkstoffe</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>03-NM-BW-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Medizinische Fakultät / 03000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Medizinischen Fakultät</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur oder b) Vortrag oder c) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung oder d) Projektbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten b) Ca. 30Minuten c) Ca. 30 Minuten d) Ca. 10 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Benotung</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>03-NM-BW-1V</i>	<i>03-NM-BW-1P</i>	
Titel:	<i>Einführende Vorlesung in den Themenbereich Biomedizinische Werkstoffe</i>	<i>Projekt zur Vorlesung des Themenbereichs Biomedizinische Werkstoffe</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Projekt</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in mindestens eine Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere im Bereich Biomedizinische Werkstoffe</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Nanomatrix Biokompatible Strukturierungsverfahren</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>07-NM-BS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Biologie / 07000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Fakultät für Biologie</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. Dauer:	<i>1 – 2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Grundlagen und spezifisches Wissen für das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten in den Anwendungsrichtungen Energietechnik, Elektronik und Photonik und Biophysikalische Anwendungen sowie in den Technologieorientierungen Materialwissenschaften, Nanostrukturierungstechnologien und Bauelemente und Systementwicklung, insbesondere im Bereich Biokompatible Strukturierungsverfahren.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse in mindestens einer Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in dem Bereich Biokompatible Strukturierungsverfahren.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>07-NM-BS-1</i>	
Titel:	<i>Einführung Biokompatible Strukturierungsverfahren</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
	<i>6</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung Biokompatible Strukturierungsverfahren</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>07-NM-BS-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Biologie / 07000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Fakultät für Biologie</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur oder b) Vortrag oder c) mündliche Einzel oder Gruppenprüfung oder d) Projektbericht.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten b) Ca. 30 Minuten c) Ca. 30 Minuten d) Ca. 10 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>07-NM-BS-1V</i>	<i>07-NM-BS-1P</i>	
Titel:	<i>Einführende Vorlesung in den Themenbereich Biokompatible Strukturierungsverfahren</i>	<i>Projekt zur Vorlesung des Themenbereichs Biokompatible Strukturierungsverfahren</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Projekt</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120</i>	<i>60</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in mindestens eine Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere im Bereich Biokompatible Strukturierungsverfahren</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-25)

Modulbezeichnung:	<i>Nanomatrix Biophysikalische Analysesysteme und Verfahren</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-BV</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. Dauer:	<i>1 – 2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Grundlagen und spezifisches Wissen für das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten in den Anwendungsrichtungen Energietechnik, Elektronik und Photonik und Biophysikalische Anwendungen sowie in den Technologieorientierungen Materialwissenschaften, Nanostrukturierungstechnologien und Bauelemente und Systementwicklung, insbesondere im Bereich Biophysikalische Analysesysteme und Verfahren.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse in mindestens einer Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere in dem Bereich Biophysikalische Analysesysteme und Verfahren.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-BV-1</i>	
Titel:	<i>Einführung Biophysikalische Analysesysteme und Verfahren</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
	<i>6</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung Biophysikalische Analysesysteme und Verfahren</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-NM-BV-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Empfohlen: 11-N1 und 11-N2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur oder b) Vortrag oder c) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung oder d) Projektbericht</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 90 Minuten b) Ca. 30 Minuten c) Ca. 30 Minuten d) Ca. 10 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-NM-BV-1V	11-NM-BV-1P	
Titel:	<i>Einführende Vorlesung in den Themenbereich Biophysikalische Analysesysteme und Verfahren</i>	<i>Projekt zur Vorlesung des Themenbereichs Biophysikalische Analysesysteme und Verfahren</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Projekt</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	3	1	
Arbeitsaufwand:	120	60	
Turnus:	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	<i>Jährlich, nach Bekanntgabe</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in mindestens eine Anwendungsrichtung bzw. Technologieorientierung des ingenieurwissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere im Bereich Biophysikalische Analysesysteme und Verfahren</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Schlüsselqualifikation

Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQL)

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-03-02)

Modulbezeichnung:	<i>Jura 1: Einführung in die Rechtswissenschaft</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>02-J1</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Juristische Fakultät / 02000200</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Juristischen Fakultät</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Die Vorlesung führt über die Beantwortung allgemeiner juristischer Fragen wie der Normenhierarchie, der Gesetzssystematik und Auslegungstechniken in die großen Rechtsgebiete der Rechtswissenschaft ein. Dabei werden insbesondere die fünf Bücher des Bürgerlichen Gesetzbuches sowie das Handels-, Gesellschafts- und das Arbeitsrecht besprochen. Gegenstand der Einheit Öffentliches Recht sind die Grundrechte, das Staatsorganisationsrecht, das Verwaltungsrecht in seinen allgemeinen und besonderen Ausprägungen sowie das Europa- und das Völkerrecht. Im Strafrecht wird inhaltlich vor allem auf den allgemeinen Teil und die wichtigsten Normen des Besonderen Teils des Strafgesetzbuches eingegangen.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden verfügen über Basiswissen in den wichtigsten Teilbereichen der Rechtswissenschaft. Sie haben neben fachlichen Grundkenntnissen über das materielle und das Prozessrecht auch allgemeine Kenntnisse beispielsweise über die Gesetzssystematik und die Rechtsquellenlehre erworben. Anhand von Beispielfällen haben sie ersten Einblick ins juristische Arbeiten erhalten.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>02-J1-1</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
Titel:	<i>Einführung in die Rechtswissenschaft</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-03-02)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Rechtswissenschaft</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>02-J1-1</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Juristische Fakultät / 02000200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Juristischen Fakultät</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>02-J1-1V</i>	<i>02-J1-1Ü</i>
Version:	<i>2008-WS</i>	<i>2008-WS</i>
Titel:	<i>Vorlesung: Einführung in die Rechtswissenschaft</i>	<i>Übung zur Einführung in die Rechtswissenschaft</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:	<i>80</i>	<i>80</i>
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Einfache rechtliche Grundlagenkenntnisse</i>	<i>Vertiefung der rechtlichen Grundlagenkenntnisse</i>
Sonstiges:	<p><i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <i>(1) Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben.</i> <i>(2) Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los.</i> <i>(3) Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</i> <i>(4) Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-03-02)

Modulbezeichnung:	<i>Jura 2: Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht</i>	Nr.:
Kurzbezeichnung:	<i>02-J2</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Juristische Fakultät / 02000200</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Juristischen Fakultät</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>	
7. Dauer:	<i>1-2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Gute Englischkenntnisse</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Einführung in das US-amerikanische Recht und Rechtsenglisch 1</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse des US-amerikanischen Rechtssystems und der englischen Rechtssprache.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>02-J2-1</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
Titel:	<i>Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>10</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-03-03)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Rechtsenglisch 1 und Einführung in das US-amerikanische Recht</i>	Nr.:
Kurzbezeichnung:	<i>02-J2-1</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Juristische Fakultät / 02000200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Studiendekan/-in der Juristischen Fakultät</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Gute Englischkenntnisse</i>	
8. Als Vorkennntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>2 Prüfungen (Gewichtung: 50:50), wobei folgende Arten in Betracht kommen: a) Klausur(en) und/oder b) Mündliche Einzelprüfung(en) und/oder c) Mündliche Gruppenprüfung(en) (2er Gruppen)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) 120 Minuten b) Ca. 15 Minuten c) Ca. 30 Minuten (ca. 15 Minuten pro Person)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	02-J2-1Ü	02-J2-1V
Version:	2008-WS	2008-WS
Titel:	<i>Rechtsenglisch 1</i>	<i>Einführung in das US-amerikanische Recht</i>
Art:	Übung	Vorlesung
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	Pflicht
SWS:	2	2
Turnus:	Semesterweise	Jährlich, SS (mindestens)
Teilnehmerzahl:	Studiengang: Rechtswissenschaft sowie 60-BA Öffentliches Recht: unbegrenzt; sonstige Studienfächer: 30	Studiengang: Rechtswissenschaft sowie 60-BA Öffentliches Recht: unbegrenzt; sonstige Studienfächer: 30
Sprache:	Englisch	Englisch
Inhalt:	<i>Juristische Grundbegriffe der englischen Sprache: Common Law and Civil Law Traditions; Areas of Law; Development of US Law; Sources of Law; The Bill of Rights; Criminal Law and Criminal Procedure; Contracts; Civil Procedure; Torts and damages; Office language</i>	<i>Grundlagen des US-amerikanischen Rechts, insbesondere common law-Rechtstradition, Rechtsquellen des US-amerikanischen Rechts, verfassungsrechtliche Grundlagen, Probleme, Besonderheiten und Gefahren des US-amerikanischen Zivilprozesses für deutsche Unternehmen, vertragliches und deliktisches Haftungsrecht, Strafschadensersatz (punitive damages), einschlägige Staatsverträge zwischen Deutschland und den USA (z.B. Zustellung von Schriftstücken und Beweisaufnahme im Ausland)</i>
Sonstiges:	<p>(1) Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft mit dem Abschluss Erste Juristische Prüfung sowie für Studierende im BA Öffentliches Recht (Nebenfach mit 60 ECTS) erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmeplätze.</p> <p>(2) Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 30 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt.</p> <p>(3) Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern 30 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: (a) Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den beiden letzten Semestern bewerben. (b) Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los.</p> <p>(4) Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p> <p>(5) Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.</p>	

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-09-18)

Modulbezeichnung:	<i>Philosophie 1</i>	Nr.:
Kurzbezeichnung:	<i>06-B-P2TF1</i>	
Version:	<i>2007-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Philosophie / 06010100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie 1</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Einführung in die allgemeine Wissenschaftstheorie; Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende erlangt folgende inhaltliche und formale Kompetenzen:</i></p> <p><i>Inhaltliche Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einblick in das Verhältnis zwischen Philosophie und Einzelwissenschaften</i> • <i>Fähigkeit zur Reflexion auf die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln unserer Wissenschaftskultur</i> • <i>Fähigkeit zur Einordnung von Themen in übergeordnete historische, soziale und politische Zusammenhänge</i> • <i>Einsicht in Leistungsfähigkeit und Grenzen verschiedener Wissenschaftsgebiete</i> • <i>Kenntnis und Fähigkeit zur Kritik von Grundannahmen in Weltbildern und Wissenssystemen</i> <p><i>Formale Kompetenzen (im Hinblick auf die Teilmodulprüfung):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte und Sachverhalte</i> • <i>Fähigkeit zur Einordnung von Begriffen und Sinnzusammenhängen in übergeordnete Wissenszusammenhänge</i> • <i>Fähigkeit zur Entfaltung und sprachlich angemessenen Darstellung philosophischer Sachverhalte</i> 	

12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	06-B-P2-1		
Version:	2007-WS		
Titel:	<i>Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	4		
ECTS-Punkte:	5		

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-09-18)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	06-B-P2-1		
Version:	2007-WS		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Philosophie 1/ 06010100</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie 1</i>		
4. SWS:	4		
5. ECTS-Punkte:	5		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	06-B-P2-1S		
Version:	2007-WS		
Titel:	<i>Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften</i>		
Art:	<i>Seminar</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	4		
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Im Rahmen der Inhalte und Ziele des Moduls bietet dieses Seminar eine Einführung in die philosophischen Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften, sowie in die allgemeine Wissenschaftstheorie.</i>		
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-09-18)

Modulbezeichnung:	<i>Philosophie 2</i>	Nr.:
Kurzbezeichnung:	<i>06-B-P2TF2</i>	
Version:	<i>2007-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Philosophie / 06010100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie 1</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Philosophische Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende erlangt folgende inhaltliche und formale Kompetenzen:</i></p> <p><i>Inhaltliche Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einblick in das Verhältnis zwischen Philosophie und Einzelwissenschaften</i> • <i>Fähigkeit zur Reflexion auf die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln unserer Wissenschaftskultur</i> • <i>Fähigkeit zur Einordnung von Themen in übergeordnete historische, soziale und politische Zusammenhänge</i> • <i>Einsicht in Leistungsfähigkeit und Grenzen verschiedener Wissenschaftsgebiete</i> • <i>Kenntnis und Fähigkeit zur Kritik von Grundannahmen in Weltbildern und Wissenssystemen</i> <p><i>Formale Kompetenzen (im Hinblick auf die Teilmodulprüfung):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte und Sachverhalte</i> • <i>Fähigkeit zur Einordnung von Begriffen und Sinnzusammenhängen in übergeordnete Wissenszusammenhänge</i> • <i>Fähigkeit zur Entfaltung und sprachlich angemessenen Darstellung philosophischer Sachverhalte</i> 	

12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	06-B-P2-2		
Version:	2007-WS		
Titel:	<i>Philosophische Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	4		
ECTS-Punkte:	5		

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-09-18)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Philosophische Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>06-B-P2-2</i>	
Version:	<i>2007-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Philosophie 1 / 06010100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie 1</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>06-B-P2-2S</i>	
Version:	<i>2007-WS</i>	
Titel:	<i>Philosophische Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften</i>	
Art:	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Im Rahmen der Inhalte und Ziele des Moduls bietet dieses Seminar eine Einführung in die philosophischen Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften, sowie in die allgemeine Wissenschaftstheorie.</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-01-31)

Modulbezeichnung:	<i>Basismodul "Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften"</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>41-IK-NW1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Universitätsbibliothek / 41000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter / Leiterin der Universitätsbibliothek</i>	
4. SWS:	<i>0,5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>30</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module:	<i>41-IK-NW2</i>	
10. Inhalte:	<p><i>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <i>- Recherchestrategien und -hilfsmittel</i> <i>- Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek</i> <i>- fachspezifische Informationsquellen der Naturwissenschaften: Datenbanken und Zeitschriften</i> <i>- Recherche im Internet und in Suchmaschinen</i> <i>- Überblick über studiums begleitende Informationsmittel wie z. B. E-Learning</i> <i>- Literaturverwaltung</i> <p><i>Einzelne Phasen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden wissen, welche Informationen zu welchem Zweck benötigt werden. Sie besitzen die Fähigkeit, Informationen für ihr Fach, aber auch darüber hinaus relevante Informationen in verschiedensten Quellen zu finden und zu bewerten.</i></p> <p><i>Dabei kennen sie insbesondere die unterschiedlichen Qualitäten von spezifischen, zugangsbeschränkten Informationsquellen (Datenbanken) und allgemein zugänglichen Informationen (Internet). Darüber hinaus können die Studierenden mit Hilfe von Literaturverwaltungprogrammen und E-Learning-Anwendungen die recherchierten Informationen für die eigenen Bedürfnisse aufbereiten, verwalten und weiterverarbeiten.</i></p> <p><i>Das Modul versetzt die Studierenden insgesamt in die Lage, die notwendige Informations- und Literaturrecherche für die Bachelor-Arbeit zu leisten.</i></p>	

12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	41-IK-NW1-1			
Titel:	<i>Basismodul "Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften"</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflichtfach</i>			
SWS:	0,5			
ECTS-Punkte:	1			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-01-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Basismodul "Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften"</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>41-IK-NW1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Universitätsbibliothek / 41000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter / Leiterin der Universitätsbibliothek</i>	
4. SWS:	<i>0,5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>30</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise, kurz vor oder nach dem Ende des Verwaltungszeitraums (Ende im WS: 31.03., Ende im SS: 30.09.); der genaue Termin wird spätestens 3 Wochen vorab ortsüblich bekanntgegeben</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Vom 01. - 28. Februar und vom 01. - 31. Juli</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden/nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	41-IK-NW1-1Ü	
Titel:	<i>Basiskurs: Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	0,5	
Arbeitsaufwand:	30 h	
Turnus:	Semesterweise	
Teilnehmerzahl:	60	
Sprache:	Deutsch	
Inhalt:	<p><i>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Recherchestrategien und -hilfsmittel - Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek - fachspezifische Informationsquellen der Naturwissenschaften: Datenbanken und Zeitschriften - Recherche im Internet und in Suchmaschinen - Überblick über studiumsbegleitende Informationsmittel wie z. B. E-Learning - Literaturverwaltung <p><i>Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.</i></p>	
Sonstiges:	<p><i>Die Übung findet als Blockveranstaltung (2 Termine) in der vorlesungsfreien Zeit statt und gliedert sich in Plenums- und Gruppenphasen. Während im Plenum grundlegende Aspekte vermittelt werden, dienen die Gruppenphasen der Diskussion, Übung und Vertiefung. Die Präsenzphasen werden ergänzt durch Selbstlernphasen, in denen die Studierenden durch die Bereitstellung entsprechender Lernmaterialien in die Lage versetzt werden, die vermittelten Inhalte in eigenen Recherchen auszuprobieren und sich anzueignen.</i></p> <p><i>In der Übung werden jeweils fachspezifische Schwerpunkte gesetzt und vorab entsprechend ausgewiesen. Im Laufe eines Studienjahres werden dabei nach Möglichkeit alle Disziplinen der Naturwissenschaften berücksichtigt.</i></p> <p><i>Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ggf. erfolgt ein Auswahlverfahren nach folgenden Kriterien:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Zunächst werden Studierende aus Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt; etwaige Restplätze werden an Studierende der übrigen Studiengänge der Naturwissenschaften vergeben. - Innerhalb der vorgenannten Gruppen werden 30% der Plätze aufgrund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben (Rang bei gleicher Anzahl der Fachsemester entscheidet das Los), 70% der Plätze werden durch Losverfahren vergeben. 	

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-01-31)

Modulbezeichnung:	<i>Aufbaumodul "Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften"</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>41-IK-NW2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Universitätsbibliothek / 41000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter / Leiterin der Universitätsbibliothek</i>	
4. SWS:	<i>1,5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>41-IK-NW1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Vertiefung einzelner Inhalte des Basismoduls wie z.B. die fachspezifische Datenbankrecherche</i> - <i>Wissenschaftliches Publikations- und Informationswesen in den Naturwissenschaften</i> - <i>fachspezifische Werkzeuge der Informationserschließung wie z.B. Klassifikationen und Thesauri</i> - <i>neuere web-basierte Informations- und Kommunikationsanwendungen</i> - <i>Recherche nach fachtypischen Fakteninformationen (wie z.B. Substanzen und physikalische Daten)</i> - <i>berufsorientierte Informationsrecherche</i> - <i>Urheberrecht und Zitation</i> - <i>Elektronisches Publizieren</i> <p><i>Einzelne Sitzungen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden besitzen ein differenziertes Wissen über das wissenschaftliche Publikations- und Informationswesen ihres Faches und kennen die Möglichkeiten des elektronischen Publizierens auch für die eigenen Zwecke. Sie können unter gezielter Berücksichtigung elektronischer Hilfsmittel gezielt in verschiedenen Quellen nach fachtypischen Fakteninformationen recherchieren. Dabei bedienen sie sich gezielt fachspezifischer Werkzeuge der Informationserschließung und können zum fachlichen Austausch auch neuere web-basierte Techniken einsetzen. Die Studierenden kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen für den wissenschaftlichen Publikations-, Informations- und Kommunikationsbereich und können Informationen verantwortungsbewusst nutzen.</i></p>	

12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	41-IK-NW2-1		
Titel:	<i>Aufbaumodul "Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften"</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflichtfach</i>		
SWS:	1,5		
ECTS-Punkte:	2		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-01-31)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Aufbaumodul "Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften"</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>41-IK-NW2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Universitätsbibliothek / 41000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter / Leiterin der Universitätsbibliothek</i>	
4. SWS:	<i>1,5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise, jeweils in der zweiten Woche nach dem Ende der Vorlesungszeit; der genaue Termin wird spätestens drei Wochen vorher bekannt gegeben</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Vom 01. - 31. Januar und vom 01. - 31. Juni</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	41-IK-SW2-1Ü	
Titel:	<i>Aufbaukurs: Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	1,5	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	Semesterweise	
Teilnehmerzahl:	60	
Sprache:	Deutsch	
Inhalt:	<p>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung einzelner Inhalte des Basismoduls wie z.B. die fachspezifische Datenbankrecherche - Wissenschaftliches Publikations- und Informationswesen in den Naturwissenschaften - fachspezifische Werkzeuge der Informationserschließung wie z.B. Klassifikationen und Thesauri - neuere web-basierte Informations- und Kommunikationsanwendungen - Recherche nach fachtypischen Fakteninformationen (wie z.B. Substanzen und physikalische Daten) - berufsorientierte Informationsrecherche - Urheberrecht und Zitation - Elektronisches Publizieren <p>Einzelne Sitzungen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.</p>	
Sonstiges:	<p>Die Übung findet in der Vorlesungszeit als regelmäßige Lehrveranstaltung statt und teilt sich in Plenums- und Gruppenphasen. Während im Plenum grundlegende Aspekte vermittelt werden, dienen die Gruppensitzungen der Diskussion, Übung und Vertiefung. Die Präsenzphasen werden ergänzt durch Selbstlernphasen, in denen die Studierenden durch die Bereitstellung entsprechender Lernmaterialien in die Lage versetzt werden, die vermittelten Inhalte in eigenen Recherchen auszuprobieren und sich anzueignen.</p> <p>In der Übung werden jeweils fachspezifische Schwerpunkte gesetzt und vorab entsprechend ausgewiesen. Im Laufe eines Studienjahres werden dabei nach Möglichkeit alle Disziplinen der Naturwissenschaften berücksichtigt.</p> <p>Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ggf. erfolgt ein Auswahlverfahren nach folgenden Kriterien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zunächst werden Studierende aus Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt; etwaige Restplätze werden an Studierende der übrigen Studiengänge der Naturwissenschaften vergeben. - Innerhalb der vorgenannten Gruppen werden 30% der Plätze aufgrund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben (Rang bei gleicher Anzahl der Fachsemester entscheidet das Los), 70% der Plätze werden durch Losverfahren vergeben. 	

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2009-02-17)

Modulbezeichnung:	<i>Geophysik für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>09-BFA3-Phy</i>			
Version:	<i>2008-WS</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Geographie / 09010000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in der Professur für Physische Geographie</i>			
4. SWS:	<i>2</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Einführung in Geophysik, Physikalische Eigenschaften der Geomaterialien</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Studierende verfügen über folgende Kenntnisse: Physikalische Schlüsselprozesse des Systems Erde sowie physikalische Geomaterialkunde</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>09-BFA3-1</i>			
Version:	<i>2008-SS</i>			
Titel:	<i>Einführung in die Physik des Systems Erde</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>2</i>			
ECTS-Punkte:	<i>5</i>			
	<i>5</i>			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-07-07)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Physik des Systems Erde</i>	Nr.: 308042		
Kurzbezeichnung:	<i>09-BFA3-1</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Geographie / 09010000</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in der Professur für Physische Geographie</i>			
4. SWS:	<i>2</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>09-BFA3-2</i>			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>30 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	<i>09-BFA3-1V</i>			
Titel:	<i>Einführung in die Physik des Systems Erde</i>			
Art:	<i>Vorlesung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>2</i>			
Arbeitsaufwand:	<i>150 h</i>			
Turnus:	<i>Jährlich: WS und SS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch/englisch</i>			
Inhalt:	<i>Physik der festen Erde, Physikalische Eigenschaften der Geomaterialien</i>			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Englisch Oberstufe Interkulturelle Kompetenz</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-IK</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
1. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
2. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
3. SWS:	<i>2</i>	
4. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
5. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
6. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
7. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-ENM2 oder 42-ENM3 oder 42-ENM4 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>42-ENO-PR</i>	
9. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die sie in die Lage versetzen, unter Einbeziehung interkultureller Aspekte zu kommunizieren und zu handeln. Den Studierenden werden Kriterien, Handlungsoptionen und Kenntnisse vermittelt, die es ihnen ermöglichen, interkulturelle Situationen und Zusammenhänge adäquat zu interpretieren und dementsprechend zu handeln.</i></p>	
10. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende erwirbt interkulturelle und sprachliche Kenntnisse und Fertigkeiten auf hohem Niveau, die ihn/sie befähigen, in einer globalisierten Welt unter Einbeziehung interkultureller Aspekte mündlich und schriftlich zu kommunizieren. Er/Sie ist in der Lage, die Fremdsprache sowohl im Auslandsstudium als auch im Beruf wirksam und flexibel zu gebrauchen. Dieses Modul baut auf der Stufe "B2 – Vantage" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "C1 – Effective Operational Proficiency" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet.</i></p>	
11. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-IK-1</i>	
Titel:	<i>Englisch Interkulturelle Kompetenz</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Englisch Interkulturelle Kompetenz</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-IK-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	42-ESO-IK-1Ü
Titel:	<i>Intercultural Training</i>
Art:	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>
SWS:	2
Arbeitsaufwand:	90 h
Turnus:	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>
Sprache:	<i>Englisch</i>
Inhalt:	<i>Vermittlung von interkulturellen Kenntnissen, die für einen Studien- bzw. beruflichen Aufenthalt im Zielsprachenland nützlich sind.</i>
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i>

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Englisch Oberstufe Landeskunde</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-LK</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-ENM2 oder 42-ENM3 oder 42-ENM4 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>42-ENO-PR</i>	
10. Inhalte:		
<i>In diesem Modul werden den Studierenden landeskundliche Kenntnisse vermittelt, die sie in die Lage versetzen, situationsadäquat in der Fremdsprache zu handeln. Die Studierenden erwerben kulturelle, geographische, geschichtliche, soziopolitische und -ökonomische Kenntnisse über das Zielsprachenland.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<i>Der/Die Studierende erwirbt landeskundliche und sprachliche Kenntnisse und Fertigkeiten auf sehr hohem Niveau, die ihn/sie befähigen, in unterschiedlichsten Situationen und unter Einbeziehung landeskundlicher Themen mündlich und schriftlich zu kommunizieren. Er/Sie ist in der Lage, die Fremdsprache sowohl im Auslandsstudium als auch im Beruf wirksam und flexibel zu gebrauchen. Dieses Modul baut auf der Stufe "B2 – Vantage" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "C1 – Effective Operational Proficiency" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet.</i>		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-LK-1</i>	
Titel:	<i>Englisch Landeskunde</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Englisch Oberstufe Landeskunde</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-LK-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-LK-1Ü</i>
Titel:	<i>Cultural Studies</i>
Art:	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>
SWS:	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>90 h</i>
Turnus:	<i>Semesterweise</i>
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>
Sprache:	<i>Englisch</i>
Inhalt:	<i>Vermittlung von landeskundlichen Kenntnissen, die für einen Studien- bzw. beruflichen Aufenthalt im Zielsprachenland nützlich sind.</i>
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i>

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-NW1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-ENM2 oder 42-ENM3 oder 42-ENM4 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>42-ENO-PR</i>	
10. Inhalte:		
<i>In diesem Modul wird den Studierenden eine vertiefte Kommunikationsfähigkeit in der Fachsprache vermittelt, die ihnen erlaubt, in fremdsprachlichen Situationen unter Einbeziehung naturwissenschaftlicher Themengebiete in der Fremdsprache situationsadäquat schriftlich und mündlich zu kommunizieren.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<i>Der/Die Studierende erlangt eine fundierte (schriftliche und mündliche) Kommunikationsfähigkeit in der Fachsprache. Er/Sie verfügt über fachbezogene sprachliche Kenntnisse und Fertigkeiten auf hohem Niveau, die ihn/sie befähigen, zu ausgewählten Themen in entsprechenden Kommunikationssituationen durch variablen Einsatz sprachlicher Mittel zu kommunizieren. Er/Sie beherrscht den im Bereich der Naturwissenschaften erforderlichen sprachlichen Wortschatz sowie die erforderlichen Strukturen. Am Ende der Ausbildungsstufe hat er/sie Kompetenzen in der Fachsprache Naturwissenschaften erworben, die sich am Niveau „C1 – Effective Operational Proficiency“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i>		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-NW1-1</i>	
Titel:	<i>Englisch für die Naturwissenschaften A</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>4</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Englisch für die Naturwissenschaften A</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-NW1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkennntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:

Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-NW1-1Ü1</i>	<i>42-ENO-NW1-1Ü2</i>
Titel:	<i>English for the Natural Sciences A</i>	<i>English for Computer Science</i>
Art:	<i>Übung</i>	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>120 h</i>	<i>120 h</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	<i>Min. 5 Max. 25</i>
Sprache:	<i>Englisch</i>	<i>Englisch</i>
Inhalt:	<i>Behandlung relevanter Themen aus den Naturwissenschaften, die im beruflichen und wissenschaftlichen Kontext nützlich sind. Parallel dazu werden die sprachlichen Fertigkeiten (Hör- und Leseverstehen, mündlicher und schriftlicher Ausdruck) trainiert und vertieft.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Englisch Oberstufe für die Naturwissenschaften 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-NW2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-ENM2 oder 42-ENM3 oder 42-ENM4 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>42-ENO-PR</i>	
10. Inhalte:		
<i>In diesem Modul wird den Studierenden eine vertiefte Kommunikationsfähigkeit in der Fachsprache vermittelt, die ihnen erlaubt, in fremdsprachlichen Situationen unter Einbeziehung naturwissenschaftlicher Themengebiete in der Fremdsprache situationsadäquat schriftlich und mündlich zu kommunizieren.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<i>Der/Die Studierende erlangt eine fundierte (schriftliche und mündliche) Kommunikationsfähigkeit in der Fachsprache. Er/Sie verfügt über fachbezogene sprachliche Kenntnisse und Fertigkeiten auf hohem Niveau, die ihn/sie befähigen, zu ausgewählten Themen in entsprechenden Kommunikationssituationen durch variablen Einsatz sprachlicher Mittel zu kommunizieren. Er/Sie beherrscht den im Bereich der Naturwissenschaften erforderlichen sprachlichen Wortschatz sowie die erforderlichen Strukturen. Am Ende der Ausbildungsstufe hat er/sie Kompetenzen in der Fachsprache Naturwissenschaften erworben, die sich am Niveau „C1 – Effective Operational Proficiency“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i>		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-NW2-1</i>	
Titel:	<i>Englisch für die Naturwissenschaften B</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>4</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Englisch für die Naturwissenschaften B</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-NW2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:

Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-NW2-1Ü1</i>	<i>42-ENO-NW2-1Ü2</i>
Titel:	<i>English for the Natural Sciences B</i>	<i>English for Mathematics/Informatics</i>
Art:	<i>Übung</i>	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>120 h</i>	<i>120 h</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	<i>Min. 5 Max. 25</i>
Sprache:	<i>Englisch</i>	<i>Englisch</i>
Inhalt:	<i>Behandlung relevanter Themen aus den Naturwissenschaften, die im beruflichen und wissenschaftlichen Kontext nützlich sind. Parallel dazu werden die sprachlichen Fertigkeiten (Hör- und Leseverstehen, mündlicher und schriftlicher Ausdruck) trainiert und vertieft.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Englisch Oberstufe Abschlussprüfung</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-PR</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>0</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-ENO-LK + 42-ENO-IK sowie 42-ENO-W1 + 42-ENO-W2 oder 42-ENO-NW1 + 42-ENO-NW2 oder 42-ENO-GW1 + 42-ENO-GW2</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Abschlussprüfung für die Oberstufe in der Fremdsprache.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Diese Abschlussprüfung orientiert sich an der Stufe "C1 – Effective Operational Proficiency" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats, die eine kompetente Sprachverwendung zum Ziel hat. Mit der bestandenen Abschlussprüfung kann nach erfolgter Akkreditierung das UNlcert® III-Zertifikat erworben werden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-PR-1</i>	
Titel:	<i>Englisch Abschlussprüfung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Englisch Abschlussprüfung</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ENO-PR-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor / Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich (Herbst, vorlesungsfreie Zeit)</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche und mündliche Prüfung, bei der die vier sprachlichen Fertigkeiten geprüft werden: Lese- und Hörverständnis, schriftlicher und mündlicher Ausdruck. Alle Teilleistungen müssen bestanden sein, damit die Prüfung als bestanden gilt.</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Gesamtumfang zwischen 200 und 210 Minuten.</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Französisch 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-FRG1 oder 42-FRG2 oder 42-FRG3 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden vertiefte Grundkenntnisse in Französisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in französischer Sprache zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Er/Sie versteht längere Reden und Vorträge sowie längere Texte mittlerer Schwierigkeitsstufe mit allgemeinem und themenbezogenem Vokabular und kann sich strukturiert und detailliert zu einer Vielzahl von Themen des persönlichen Interessenbereichs schriftlich und mündlich äußern. Dieses Modul baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM1-1</i>		
Titel:	<i>Französisch Aufbaukurs</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>4</i>		
ECTS-Punkte:	<i>4</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-04-30)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Französisch Aufbaukurs</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-FRM1-1Ü	
Titel:	<i>Cours de perfectionnement</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	4	
Arbeitsaufwand:	120 h	
Turnus:	Semesterweise	
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25	
Sprache:	Französisch	
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Französischkenntnisse (Grammatik, Wortschatz, sprachliche Fertigkeiten) sowie Vermittlung landeskundlicher und interkultureller Inhalte; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	Mittelstufe Französisch 2		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-FRM2		
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Zentrum für Sprachen / 42020100		
3. Modulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen		
4. SWS:	2		
5. ECTS-Punkte:	2		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	60		
7. Dauer:	1 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:	42-FRM1 oder Einstufungstest		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p>In diesem Modul werden den Studierenden fertigungsbezogene und vertiefte Grundkenntnisse in Französisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in französischer Sprache zurechtzufinden.</p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung und Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck. Das gezielte Fertigkeitstraining baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet. In diesem Modul verbessern die Studierenden gezielt ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, um sich für die vom Europarat empfohlene unterste Mobilitätsstufe vorzubereiten.</p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	42-FRM2-1		
Titel:	Französisch Sprachliche Fertigkeiten A		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	2		
ECTS-Punkte:	2		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Französisch Sprachliche Fertigkeiten A</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:

Kurzbezeichnung:	42-FRM2-1Ü		
Titel:	<i>Compréhension et expression orales</i>		
Art:	<i>Übung</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	2		
Arbeitsaufwand:	60 h		
Turnus:	<i>Semesterweise</i>		
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>		
Sprache:	<i>Französisch</i>		
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Französischkenntnisse mit Schwerpunkt auf den mündlichen Kompetenzen unter Berücksichtigung der anderen sprachlichen Fertigkeiten (Leseverständnis und schriftlicher Ausdruck); Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 		

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Französisch 3</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM3</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-FRM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden fertigungsbezogene und vertiefte Grundkenntnisse in Französisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in französischer Sprache zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung und Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck. Das gezielte Fertigkeitstraining baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet. In diesem Modul verbessern die Studierenden gezielt ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, um sich für die vom Europarat empfohlene unterste Mobilitätsstufe vorzubereiten.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM3-1</i>		
Titel:	<i>Französisch Sprachliche Fertigkeiten B</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Französisch Sprachliche Fertigkeiten B</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM3-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-FRM3-1Ü	
Titel:	<i>Compréhension et expression écrites</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	
Sprache:	<i>Französisch</i>	
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Französischkenntnisse mit Schwerpunkt auf den schriftlichen Kompetenzen unter Berücksichtigung der anderen sprachlichen Fertigkeiten (Hörverständnis und mündlicher Ausdruck); Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Französisch 4</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM4</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-FRM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden akademische Fertigkeiten in Französisch vermittelt, um sie auf einen Studienaufenthalt im Ausland gezielt vorzubereiten. Dadurch wird die Studierfähigkeit im Zielsprachenland verbessert.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden erhalten ein gezieltes Training akademischer Fertigkeiten in Französisch. Dieses Training soll sie in die Lage versetzen, an einer französischsprachigen Hochschule studieren zu können. Die Studierenden können akademische Texte in Französisch verstehen und selbst verfassen. Sie besitzen darüber hinaus die entsprechenden mündlichen Kompetenzen, um den sprachlichen Anforderungen der Hochschulen im Zielsprachenland situationsadäquat gerecht zu werden.</i></p> <p><i>Dieses Modul stellt eine Unterstützung zur Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats mit dem Hauptziel der selbstständigen Sprachverwendung dar, in dem zusätzlich zur vom Europarat empfohlenen untersten Mobilitätsstufe gezielt die Studierfähigkeit verbessert wird.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM4-1</i>		
Titel:	<i>Akademische Fertigkeiten in Französisch</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-04-30)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akademische Fertigkeiten in Französisch</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRM4-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:

Kurzbezeichnung:	42-FRM4-1Ü		
Titel:	<i>Entraînement à des savoir-faire universitaires</i>		
Art:	<i>Übung</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	2		
Arbeitsaufwand:	60 h		
Turnus:	<i>Semesterweise</i>		
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>		
Sprache:	<i>Französisch</i>		
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Französischkenntnisse sowie Vermittlung akademischer Fertigkeiten in der Fremdsprache; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 		

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Italienisch 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-ITG1 oder 42-ITG2 oder 42-ITG3 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden vertiefte Grundkenntnisse in Italienisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in italienischer Sprache zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Er/Sie versteht längere Reden und Vorträge sowie längere Texte mittlerer Schwierigkeitsstufe mit allgemeinem und themenbezogenem Vokabular und kann sich strukturiert und detailliert zu einer Vielzahl von Themen des persönlichen Interessenbereichs schriftlich und mündlich äußern. Dieses Modul baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM1-1</i>		
Titel:	<i>Italienisch Aufbaukurs</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>4</i>		
ECTS-Punkte:	<i>4</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Italienisch Aufbaukurs</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:

Kurzbezeichnung:	42-ITM1-1Ü		
Titel:	Corso intermedio		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	120 h		
Turnus:	Semesterweise		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Italienisch		
Inhalt:	Vertiefung der vorhandenen Italienischkenntnisse (Grammatik, Wortschatz, sprachliche Fertigkeiten) sowie Vermittlung landeskundlicher und interkultureller Inhalte; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 		

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Italienisch 2</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-ITM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkennnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden fertigungsbezogene und vertiefte Grundkenntnisse in Italienisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in italienischer Sprache zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung und Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck. Das gezielte Fertigkeitstraining baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet. In diesem Modul verbessern die Studierenden gezielt ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, um sich für die vom Europarat empfohlene unterste Mobilitätsstufe vorzubereiten.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM2-1</i>		
Titel:	<i>Italienisch Sprachliche Fertigkeiten A</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Italienisch Sprachliche Fertigkeiten A</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-ITM2-1Ü	
Titel:	<i>Competenze comunicative A</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	
Sprache:	<i>Italienisch</i>	
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Italienischkenntnisse mit Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis, mündlicher und schriftlicher Ausdruck; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Italienisch 3</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM3</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-ITM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden fertigungsbezogene und vertiefte Grundkenntnisse in Italienisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in italienischer Sprache zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung und Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck. Das gezielte Fertigkeitstraining baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet. In diesem Modul verbessern die Studierenden gezielt ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, um sich für die vom Europarat empfohlene unterste Mobilitätsstufe vorzubereiten.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM3-1</i>		
Titel:	<i>Italienisch Sprachliche Fertigkeiten B</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Italienisch Sprachliche Fertigkeiten B</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM3-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-ITM3-1Ü	
Titel:	<i>Competenze comunicative B</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	
Sprache:	<i>Italienisch</i>	
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Italienischkenntnisse mit Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis, mündlicher und schriftlicher Ausdruck; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Italienisch 4</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM4</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-ITM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden akademische Fertigkeiten in Italienisch vermittelt, um sie auf einen Studienaufenthalt im Ausland gezielt vorzubereiten. Dadurch wird die Studierfähigkeit im Zielsprachenland verbessert.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden erhalten ein gezieltes Training akademischer Fertigkeiten in Italienisch. Dieses Training soll sie in die Lage versetzen, an einer italienischsprachigen Hochschule studieren zu können. Die Studierenden können akademische Texte in Italienisch verstehen und selbst verfassen. Sie besitzen darüber hinaus die entsprechenden mündlichen Kompetenzen, um den sprachlichen Anforderungen der Hochschulen im Zielsprachenland situationsadäquat gerecht zu werden.</i></p> <p><i>Dieses Modul stellt eine Unterstützung zur Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats mit dem Hauptziel der selbstständigen Sprachverwendung dar, in dem zusätzlich zur vom Europarat empfohlenen untersten Mobilitätsstufe gezielt die Studierfähigkeit verbessert wird.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM4-1</i>		
Titel:	<i>Akademische Fertigkeiten in Italienisch</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akademische Fertigkeiten in Italienisch</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITM4-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-ITM4-1Ü	
Titel:	<i>Italiano per lo studio</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	
Sprache:	<i>Italienisch</i>	
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Italienischkenntnisse sowie Vermittlung akademischer Fertigkeiten in der Fremdsprache; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 1</i>				Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1</i>				
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>				
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>				
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>				
4. SWS:	<i>16</i>				
5. ECTS-Punkte:	<i>24</i>				
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>720</i>				
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>				
8. a) Zuvor bestandene Module:					
b) Sonstige Vorkenntnisse:					
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:					
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden Studierenden (ohne jegliche Vorkenntnisse) Grundkenntnisse in der Fremdsprache Japanisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Japanisch zurechtzufinden.</i>				
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt ausbaufähige Grundkenntnisse mit allgemeinsprachlich-interkultureller Orientierung. Er/Sie versteht beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu Themen von allgemeinem Interesse durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Am Ende der Ausbildungsstufe hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Japanisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i>				
12. Teilmodule:					
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-1</i>	<i>42-JPG1-2</i>	<i>42-JPG1-3</i>	<i>42-JPG1-4</i>	
Titel:	<i>Japanisch Grundstufe 1-1</i>	<i>Japanisch Grundstufe 1-2</i>	<i>Japanisch Grundstufe 1-3</i>	<i>Japanisch Grundstufe 1-4</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>	<i>4</i>	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	<i>6</i>	<i>6</i>	<i>6</i>	
	<i>24</i>				

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 1-1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich (Herbst, vorlesungsfreie Zeit)</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche Sammelprüfung mit zwei Teilleistungen (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck, Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 0,6 : 0,4</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Insgesamt 90 Minuten (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.; Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Japanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-JPG1-1Ü		
Titel:	Japanisch 1		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	180 h		
Turnus:	Jährlich (Herbst, vorlesungsfreie Zeit)		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Japanisch		
Inhalt:	Vermittlung erster Grundkenntnisse der japanischen Sprache; Vermittlung der Schriftzeichen Hiragana und Katakana.		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Findet als Intensivkurs statt. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. 		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-JPG1-1 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche Sammelprüfung mit zwei Teilleistungen (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck, Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 0,6 : 0,4</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Insgesamt 90 Minuten (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.; Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Japanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-JPG1-2Ü		
Titel:	Japanisch 2		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	180 h		
Turnus:	Jährlich, WS		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Japanisch		
Inhalt:	Vermittlung von Grundkenntnissen der japanischen Sprache; Ausbau des Wortschatzes auf 900 Vokabeln; Vermittlung von 100 Kanji (passiv)		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Findet als semesterbegleitender Kurs statt. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. 		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-JPG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich (Frühjahr, vorlesungsfreie Zeit)</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche Sammelprüfung mit zwei Teilleistungen (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck, Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 0,6 : 0,4</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Insgesamt 90 Minuten (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.; Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Japanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-JPG1-3Ü		
Titel:	Japanisch 3		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	180 h		
Turnus:	Jährlich (Frühjahr, vorlesungsfreie Zeit)		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Japanisch		
Inhalt:	Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der japanischen Sprache; Ausbau des Wortschatzes auf 1100 Vokabeln; Vermittlung von 100 Kanji (aktiv)		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Findet als Intensivkurs statt. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. 		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 1-4</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-JPG1-3 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche Sammelprüfung mit zwei Teilleistungen (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck, Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 0,6 : 0,4</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Insgesamt 90 Minuten (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.; Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Japanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-JPG1-4Ü			
Titel:	Japanisch 4			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	180 h			
Turnus:	Jährlich, SS			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Japanisch			
Inhalt:	Vermittlung vertiefter Grundkenntnisse der japanischen Sprache; Ausbau des Wortschatzes auf 1400 Vokabeln; Vermittlung von 300 Kanji (passiv)			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Findet als semesterbegleitender Kurs statt. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. 			

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 2</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>8</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>12</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>360</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden Studierenden (ohne jegliche Vorkenntnisse) Grundkenntnisse in der Fremdsprache Japanisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Japanisch zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt ausbaufähige Grundkenntnisse mit allgemeinsprachlich-interkultureller Orientierung und die elementare Fähigkeit, auf einfache Weise zu kommunizieren und Informationen auszutauschen. Er/Sie versteht beim Hören bzw. Lesen vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze und kann sich mittels einfacher Wendungen schriftlich und mündlich äußern. Zum Abschluss des Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Japanisch erworben, die sich am Niveau „A1 – Breakthrough“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-1</i>	<i>42-JPG1-2</i>	
Titel:	<i>Japanisch Grundstufe 1-1</i>	<i>Japanisch Grundstufe 1-2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	<i>6</i>	
	<i>12</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 1-1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich (Herbst, vorlesungsfreie Zeit)</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche Sammelprüfung mit zwei Teilleistungen (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck, Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 0,6 : 0,4</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Insgesamt 90 Minuten (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.; Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Japanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-JPG1-1Ü		
Titel:	Japanisch 1		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	180 h		
Turnus:	Jährlich (Herbst, vorlesungsfreie Zeit)		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Japanisch		
Inhalt:	Vermittlung erster Grundkenntnisse der japanischen Sprache; Vermittlung der Schriftzeichen Hiragana und Katakana.		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Findet als Intensivkurs statt. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. 		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-JPG1-1 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche Sammelprüfung mit zwei Teilleistungen (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck, Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 0,6 : 0,4</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Insgesamt 90 Minuten (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.; Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Japanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-JPG1-2Ü		
Titel:	Japanisch 2		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	180 h		
Turnus:	Jährlich, WS		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Japanisch		
Inhalt:	Vermittlung von Grundkenntnissen der japanischen Sprache; Ausbau des Wortschatzes auf 900 Vokabeln; Vermittlung von 100 Kanji (passiv)		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Findet als semesterbegleitender Kurs statt. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. 		

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 3</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG3</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>8</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>12</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>360</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-JPG2 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden – aufbauend auf geringen Vorkenntnissen – Grundkenntnisse in der Fremdsprache Japanisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Japanisch zurechtzufinden.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende erlangt ausbaufähige Grundkenntnisse mit alltagsprachlich-interkultureller Orientierung. Er/Sie versteht beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu Themen von allgemeinem Interesse durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Zum Abschluss des Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Japanisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-3</i>	<i>42-JPG1-4</i>	
Titel:	<i>Japanisch Grundstufe 1-3</i>	<i>Japanisch Grundstufe 1-4</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>6</i>	<i>6</i>	
	<i>12</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-JPG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich (Frühjahr, vorlesungsfreie Zeit)</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche Sammelprüfung mit zwei Teilleistungen (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck, Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 0,6 : 0,4</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Insgesamt 90 Minuten (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.; Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Japanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-JPG1-3Ü		
Titel:	Japanisch 3		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	180 h		
Turnus:	Jährlich (Frühjahr, vorlesungsfreie Zeit)		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Japanisch		
Inhalt:	Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der japanischen Sprache; Ausbau des Wortschatzes auf 1100 Vokabeln; Vermittlung von 100 Kanji (aktiv)		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Findet als Intensivkurs statt. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. 		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Japanisch Grundstufe 1-4</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-JPG1-4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>6</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>180</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-JPG1-3 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche Sammelprüfung mit zwei Teilleistungen (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck, Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck) Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 0,6 : 0,4</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Insgesamt 90 Minuten (Hörverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.; Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck: 45 Min.)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Japanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-JPG1-4Ü			
Titel:	Japanisch 4			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	180 h			
Turnus:	Jährlich, SS			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Japanisch			
Inhalt:	Vermittlung vertiefter Grundkenntnisse der japanischen Sprache; Ausbau des Wortschatzes auf 1400 Vokabeln; Vermittlung von 300 Kanji (passiv)			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Findet als semesterbegleitender Kurs statt. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. 			

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-06-02)

Modulbezeichnung:	<i>Schwedisch Grundstufe 1</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEG1</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>			
4. SWS:	<i>10</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>			
7. Dauer:	<i>1-3 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden Studierenden (ohne jegliche Vorkenntnisse) Grundkenntnisse in der Fremdsprache Schwedisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Schwedisch zurechtzufinden.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Schwedisch mit alltagspraktischer Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Schwedisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEG1-1</i>	<i>42-SEG1-2</i>	<i>42-SEG1-3</i>	
Titel:	<i>Schwedisch Grundstufe 1-1</i>	<i>Schwedisch Grundstufe 1-2</i>	<i>Schwedisch Grundstufe 1-3</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	<i>3</i>	<i>2</i>	
	<i>8</i>			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	Schwedisch Grundstufe 1-1	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-1	
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100	
3. Teilmodulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	3	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	<p>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</p> <p>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</p> <p>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</p> <p>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1 Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p>	
12. Prüfungsumfang:	<p>Option 1: insgesamt 90 Minuten</p> <p>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</p> <p>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</p>	
13. Sprache der Prüfung:	Schwedisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-1Ü		
Titel:	Schwedisch 1		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	90 h		
Turnus:	Semesterweise		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Schwedisch		
Inhalt:	Vermittlung erster Grundkenntnisse der schwedischen Sprache.		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	Schwedisch Grundstufe 1-2	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-2	
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100	
3. Teilmodulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	3	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	42-SEG1-1 oder Einstufungstest	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	<p>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</p> <p>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</p> <p>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</p> <p>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1 Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p>	
12. Prüfungsumfang:	<p>Option 1: insgesamt 90 Minuten</p> <p>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</p> <p>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</p>	
13. Sprache der Prüfung:	Schwedisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-2Ü		
Titel:	Schwedisch 2		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	90 h		
Turnus:	Semesterweise		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Schwedisch		
Inhalt:	Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der schwedischen Sprache.		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	Schwedisch Grundstufe 1-3	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-3	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-SEG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Schwedisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-3Ü		
Titel:	Schwedisch 3		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	2		
Arbeitsaufwand:	60 h		
Turnus:	Semesterweise		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Schwedisch		
Inhalt:	Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der schwedischen Sprache.		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 		

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	Schwedisch Grundstufe 2		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SEG2		
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100		
3. Modulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen		
4. SWS:	6		
5. ECTS-Punkte:	5		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150		
7. Dauer:	1-2 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:	Einstufungstest		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p>In diesem Modul werden den Studierenden – aufbauend auf geringen Vorkenntnissen – Grundkenntnisse in der Fremdsprache Schwedisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Schwedisch zurechtzufinden.</p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Schwedisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Schwedisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-2	42-SEG1-3	
Titel:	Schwedisch Grundstufe 1-2	Schwedisch Grundstufe 1-3	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	Pflicht	
SWS:	4	2	
ECTS-Punkte:	3	2	
	5		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	Schwedisch Grundstufe 1-2	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-2	
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100	
3. Teilmodulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	3	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	42-SEG1-1 oder Einstufungstest	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	<p>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</p> <p>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</p> <p>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</p> <p>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1 Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p>	
12. Prüfungsumfang:	<p>Option 1: insgesamt 90 Minuten</p> <p>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</p> <p>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</p>	
13. Sprache der Prüfung:	Schwedisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-2Ü		
Titel:	Schwedisch 2		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	90 h		
Turnus:	Semesterweise		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Schwedisch		
Inhalt:	Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der schwedischen Sprache.		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	Schwedisch Grundstufe 1-3	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-3	
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100	
3. Teilmodulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	2	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	60	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	42-SEG1-2 oder Einstufungstest	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	<p>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</p> <p>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</p> <p>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</p> <p>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1 Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p>	
12. Prüfungsumfang:	<p>Option 1: insgesamt 90 Minuten</p> <p>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</p> <p>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</p>	
13. Sprache der Prüfung:	Schwedisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	42-SEG1-3Ü		
Titel:	Schwedisch 3		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	2		
Arbeitsaufwand:	60 h		
Turnus:	Semesterweise		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Schwedisch		
Inhalt:	Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der schwedischen Sprache.		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 		

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Schwedisch 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS)/ 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-SEG1 oder 42-SEG2 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden vertiefte Grundkenntnisse in Schwedisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in schwedischer Sprache zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Er/Sie versteht längere Reden und Vorträge sowie längere Texte mittlerer Schwierigkeitsstufe mit allgemeinem und themenbezogenem Vokabular und kann sich strukturiert und detailliert zu einer Vielzahl von Themen des persönlichen Interessenbereichs schriftlich und mündlich äußern. Dieses Modul baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM1-1</i>		
Titel:	<i>Schwedisch Aufbaukurs</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>4</i>		
ECTS-Punkte:	<i>4</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Schwedisch Aufbaukurs</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Schwedisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-SEM1-1Ü	
Titel:	Fördjupningskurs	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	4	
Arbeitsaufwand:	120 h	
Turnus:	Semesterweise	
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25	
Sprache:	Schwedisch	
Inhalt:	Vertiefung der vorhandenen Schwedischkenntnisse (Grammatik, Wortschatz, sprachliche Fertigkeiten) sowie Vermittlung landeskundlicher und interkultureller Inhalte; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	Mittelstufe Schwedisch 2	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SEM2	
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Zentrum für Sprachen(ZfS) / 42020100	
3. Modulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	2	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	60	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	42-SEM1 oder Einstufungstest	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden fertigkeitbezogene und vertiefte Grundkenntnisse in Schwedisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in schwedischer Sprache zurechtzufinden.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung und Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck. Das gezielte Fertigkeitstraining baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet. In diesem Modul verbessern die Studierenden gezielt ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, um sich für die vom Europarat empfohlene unterste Mobilitätsstufe vorzubereiten.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	42-SEM2-1	
Titel:	Schwedisch Sprachliche Fertigkeiten A	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	2	
ECTS-Punkte:	2	

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Schwedisch Sprachliche Fertigkeiten A</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Schwedisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-SEM2-1Ü	
Titel:	<i>Språkliga färdigheter A</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	
Sprache:	<i>Schwedisch</i>	
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Schwedischkenntnisse mit Schwerpunkt auf den mündlichen Kompetenzen unter Berücksichtigung der anderen sprachlichen Fertigkeiten (Leseverständnis und schriftlicher Ausdruck); Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Schwedisch 3</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM3</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS)/ 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-SEM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden fertigungsbezogene und vertiefte Grundkenntnisse in Schwedisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in schwedischer Sprache zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung und Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck. Das gezielte Fertigkeitstraining baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet. In diesem Modul verbessern die Studierenden gezielt ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, um sich für die vom Europarat empfohlene unterste Mobilitätsstufe vorzubereiten.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM3-1</i>		
Titel:	<i>Schwedisch Sprachliche Fertigkeiten B</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Schwedisch Sprachliche Fertigkeiten B</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM3-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, SS</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Schwedisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-SEM3-1Ü	
Titel:	<i>Språkliga färdigheter B</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	
Sprache:	<i>Schwedisch</i>	
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Schwedischkenntnisse mit Schwerpunkt auf den schriftlichen Kompetenzen unter Berücksichtigung der anderen sprachlichen Fertigkeiten (Hörverständnis und mündlicher Ausdruck); Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Schwedisch 4</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM4</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS)/ 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-SEM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden akademische Fertigkeiten in Schwedisch vermittelt, um sie auf einen Studienaufenthalt im Ausland gezielt vorzubereiten. Dadurch wird die Studierfähigkeit im Zielsprachenland verbessert.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden erhalten ein gezieltes Training akademischer Fertigkeiten in Schwedisch. Dieses Training soll sie in die Lage versetzen, an einer schwedischsprachigen Hochschule studieren zu können. Die Studierenden können akademische Texte in Schwedisch verstehen und selbst verfassen. Sie besitzen darüber hinaus die entsprechenden mündlichen Kompetenzen, um den sprachlichen Anforderungen der Hochschulen im Zielsprachenland situationsadäquat gerecht zu werden.</i></p> <p><i>Dieses Modul stellt eine Unterstützung zur Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats mit dem Hauptziel der selbstständigen Sprachverwendung dar, in dem zusätzlich zur vom Europarat empfohlenen untersten Mobilitätsstufe gezielt die Studierfähigkeit verbessert wird.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM4-1</i>		
Titel:	<i>Akademische Fertigkeiten in Schwedisch</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akademische Fertigkeiten in Schwedisch</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SEM4-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Schwedisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-SEM4-1Ü	
Titel:	<i>Akademiska färdigheter</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	
Sprache:	<i>Schwedisch</i>	
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Schwedischkenntnisse sowie Vermittlung akademischer Fertigkeiten in der Fremdsprache; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	Mittelstufe Spanisch 1	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SPM1	
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100	
3. Modulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	4	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	120	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	42-SPG1 oder 42-SPG2 oder 42-SPG3 oder Einstufungstest	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p>In diesem Modul werden den Studierenden vertiefte Grundkenntnisse in Spanisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in spanischer Sprache zurechtzufinden.</p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Er/Sie versteht längere Reden und Vorträge sowie längere Texte mittlerer Schwierigkeitsstufe mit allgemeinem und themenbezogenem Vokabular und kann sich strukturiert und detailliert zu einer Vielzahl von Themen des persönlichen Interessenbereichs schriftlich und mündlich äußern. Dieses Modul baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet.</p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	42-SPM1-1	
Titel:	Spanisch Aufbaukurs	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	4	
ECTS-Punkte:	4	

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spanisch Aufbaukurs</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-SPM1-1Ü	
Titel:	Curso intermedio	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	4	
Arbeitsaufwand:	120 h	
Turnus:	Semesterweise	
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25	
Sprache:	Spanisch	
Inhalt:	Vertiefung der vorhandenen Spanischkenntnisse (Grammatik, Wortschatz, sprachliche Fertigkeiten) sowie Vermittlung landeskundlicher und interkultureller Inhalte; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Spanisch 2</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS)/ 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-SPM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden fertigungsbezogene und vertiefte Grundkenntnisse in Spanisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in spanischer Sprache zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung und Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck. Das gezielte Fertigkeitstraining baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet. In diesem Modul verbessern die Studierenden gezielt ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, um sich für die vom Europarat empfohlene unterste Mobilitätsstufe vorzubereiten.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM2-1</i>		
Titel:	<i>Spanisch Sprachliche Fertigkeiten A</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spanisch Sprachliche Fertigkeiten A</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-SPM2-1Ü	
Titel:	Taller de lectura	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	Semesterweise	
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25	
Sprache:	Spanisch	
Inhalt:	Vertiefung der vorhandenen Spanischkenntnisse mit Schwerpunkt auf Leseverständnis unter Berücksichtigung der anderen sprachlichen Fertigkeiten (Hörverständnis, schriftlicher und mündlicher Ausdruck); Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Spanisch 3</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM3</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-SPM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden fertigungsbezogene und vertiefte Grundkenntnisse in Spanisch vermittelt, die es ihnen erlauben, sich in Standardsituationen in Auslandsstudium oder Beruf in spanischer Sprache zurechtzufinden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt in diesem Modul vertiefte Grundkenntnisse mit alltagspraktischer Orientierung und Schwerpunkt auf den sprachlichen Fertigkeiten: Lese- und Hörverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck. Das gezielte Fertigkeitstraining baut auf der Stufe "B1 – Threshold" auf und ist auf das Erreichen der Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats ausgerichtet. In diesem Modul verbessern die Studierenden gezielt ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, um sich für die vom Europarat empfohlene unterste Mobilitätsstufe vorzubereiten.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM3-1</i>		
Titel:	<i>Spanisch Sprachliche Fertigkeiten B</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spanisch Sprachliche Fertigkeiten B</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM3-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-SPM3-1Ü	
Titel:	Taller de escritura	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	Semesterweise	
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25	
Sprache:	Spanisch	
Inhalt:	Vertiefung der vorhandenen Spanischkenntnisse mit Schwerpunkt auf dem schriftlichen Ausdruck unter Berücksichtigung der anderen sprachlichen Fertigkeiten (Lese- und Hörverständnis und mündlicher Ausdruck); Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Mittelstufe Spanisch 4</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM4</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS)/ 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>42-SPM1 oder Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden akademische Fertigkeiten in Spanisch vermittelt, um sie auf einen Studienaufenthalt im Ausland gezielt vorzubereiten. Dadurch wird die Studierfähigkeit im Zielsprachenland verbessert.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden erhalten ein gezieltes Training akademischer Fertigkeiten in Spanisch. Dieses Training soll sie in die Lage versetzen, an einer spanischsprachigen Hochschule studieren zu können. Die Studierenden können akademische Texte in Spanisch verstehen und selbst verfassen. Sie besitzen darüber hinaus die entsprechenden mündlichen Kompetenzen, um den sprachlichen Anforderungen der Hochschulen im Zielsprachenland situationsadäquat gerecht zu werden.</i></p> <p><i>Dieses Modul stellt eine Unterstützung zur Stufe "B2 – Vantage" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats mit dem Hauptziel der selbstständigen Sprachverwendung dar, in dem zusätzlich zur vom Europarat empfohlenen untersten Mobilitätsstufe gezielt die Studierfähigkeit verbessert wird.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM4-1</i>		
Titel:	<i>Akademische Fertigkeiten in Spanisch</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akademische Fertigkeiten in Spanisch</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPM4-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen: jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	42-SPM4-1Ü	
Titel:	<i>Español académico</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	
Sprache:	<i>Spanisch</i>	
Inhalt:	<i>Vertiefung der vorhandenen Spanischkenntnisse sowie Vermittlung akademischer Fertigkeiten in der Fremdsprache; Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Zielsprachenland.</i>	
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 	

Fachspezifische Schlüsselqualifikationen (FSQL)

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-01-30)

Modulbezeichnung:	<i>Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-PFR</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Fehlerarten, Fehlerabschätzung und -Fortpflanzung, graphische Darstellungen, lineare Regression, Mittelwerte und Standardabweichung, Verteilungsfunktionen, Signifikanztests, Abfassung von Laborberichten und Veröffentlichungen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Das Modul vermittelt fachspezifische Schlüsselqualifikationen. Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse zur praktischen experimentellen Arbeit, zur Fehlerfortpflanzung sowie zu Grundlagen der Statistik.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-PFR - 1</i>	
Titel:	<i>Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung 1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-PFR-1		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>		
4. SWS:	2		
5. ECTS-Punkte:	2		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	60		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe; Anmeldevoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 75 Prozent der Übungsarbeiten.</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-PFR-1V	11-PFR-1Ü	
Titel:	<i>Einführung in die Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung</i>	<i>Übungen zur Einführung in die Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	1	1	
Arbeitsaufwand:	25	35	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Fehlerarten, Fehlerabschätzung und -fortpflanzung, graphische Darstellungen, lineare Regression, Mittelwerte und Standardabweichung, Verteilungsfunktionen, Signifikanztests, Abfassung von Laborberichten und Veröffentlichungen.</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-19)

Modulbezeichnung:	<i>Computational Physics</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-A1		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>		
4. SWS:	4		
5. ECTS-Punkte:	6		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	180		
7. Dauer:	1 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer</i>		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Einführung in zwei der für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften wichtigen Programmiersprachen, Lösung physikalischer Probleme mit dem Computer</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Schlüsselqualifikationen: Grundkenntnisse in zwei wichtigen Programmiersprachen, Vertrautheit im Umgang mit dem Computer, Kenntnisse über Algorithmen zur Lösung numerisch physikalischer Probleme</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	11-A1-1		
Titel:	<i>Computational Physics 1</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	4		
ECTS-Punkte:	6		
	6		

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-01-30)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Computational Physics 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-A1-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	6	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	180	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer</i>	
8. Als Vorkennntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe; Voraussetzung zur Anmeldung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten.</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-A1-1V	11-A1-1Ü	
Titel:	<i>Einführung in die Computational Physics</i>	<i>Übungen zu Computational Physics</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	2	
Arbeitsaufwand:	120 h	60 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in zwei der für Studierende der Physik oder Ingenieurwissenschaften wichtigen Programmiersprachen, Lösung physikalischer Probleme mit dem Computer</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-01-30)

Modulbezeichnung:	<i>Labor- und Messtechnik</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-A3			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand Physikalisches Institut</i>			
4. SWS:	4			
5. ECTS-Punkte:	6			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	180			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Einführung in elektronische und optische Messverfahren in der physikalischen Messtechnik sowie Vakuum- und Kryotechnik, Tieftemperaturtechnik, Lichtquellen, spektroskopische Verfahren und die Messwerterfassung.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Schlüsselqualifikationen: Elektronische und optische Messverfahren in der physikalischen Messtechnik sowie Vakuum- und Kryotechnik, Tieftemperaturtechnik, Lichtquellen, spektroskopische Verfahren und die Messwerterfassung.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	11-A3-1			
Titel:	<i>Labor- und Messtechnik 1</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	4			
ECTS-Punkte:	6			
	6			

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-01-30)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Labor- und Messtechnik 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-A3-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	6	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	180	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkennntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe; Voraussetzung zur Anmeldung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-A3-1V	11-A3-1Ü	
Titel:	<i>Einführung in die Labor- und Messtechnik</i>	<i>Übungen zur Labor- und Messtechnik</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	3	1	
Arbeitsaufwand:	120 h	60 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in elektronische und optische Messverfahren in der physikalischen Messtechnik sowie Vakuum- und Kryotechnik, Tieftemperaturtechnik, Lichtquellen, spektroskopische Verfahren und die Messwerterfassung.</i>	<i>Einübung und praktische Vorführungen zu den vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-07-08)

Modulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 2 (Theoretische Elektrostatik und Elektrodynamik)</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-T2		
1. Niveaustufe:	Bachelor		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000		
3. Modulverantwortung:	Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik		
4. SWS:	6		
5. ECTS-Punkte:	8		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240		
7. Dauer:	1 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:	10-M-PHY1 bzw. 10-M-NST1		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Elektrostatik, Magnetostatik, Maxwell-Gleichungen, kovariante Formulierung, Elektrodynamik und Materie</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse der Grundlagen der klassischen Elektrodynamik und beherrscht die benötigten Rechentechniken.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	11-T2-1		
Titel:	Theoretische Physik 2.1		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	6		
ECTS-Punkte:	8		
	8		

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-07-08)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 2.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-T2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>10-M-PHY1 und 10-M-PHY2 bzw. 10-M-NST1 und 10-M-NST2</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	11-T2-1V	11-T2-1Ü
Titel:	<i>Theoretische Physik II (Elektrodynamik)</i>	<i>Übungen zur Theoretischen Physik II</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	4	2
Arbeitsaufwand:	150 h	90 h
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Elektrostatik, Magnetostatik, Maxwell-Gleichungen, kovariante Formulierung, Elektrodynamik und Materie</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte zugehöriger Vorlesung</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-01-23)

Modulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 4 (Theoretische Thermodynamik und Statistik)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-T4	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	6	
5. ECTS-Punkte:	8	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	11-T1, 11-T2, 11-T3	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Grundlagen der Thermodynamik, Hauptsätze, thermodynamische Potentiale, Grundlagen der Statistischen Mechanik</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über das Verständnis der Grundlagen der Thermodynamik und Statistischen Mechanik und beherrscht die benötigten Rechentechniken.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	11-T4-1	
Titel:	<i>Theoretische Physik 4.1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	6	
ECTS-Punkte:	8	
	8	

Teilmodulbeschreibung

(2007/08/01)

(Stand: 2008-01-23)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Theoretische Physik 4.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-T4-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>11-T1, 11-T2, 11-T3</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe; Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	11-T4-1V	11-T4-1Ü
Titel:	<i>Theoretische Physik IV (Thermodynamik und Statistische Mechanik)</i>	<i>Übungen zur Theoretische Physik IV</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	4	2
Arbeitsaufwand:	150 h	90 h
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Grundlagen der Thermodynamik, Hauptsätze, thermodynamische Potentiale, Grundlagen der Statistischen Mechanik</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-01-28)

Modulbezeichnung:	<i>Mathematik 4 für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-MPI4</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>6</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>240</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>10-M-MPHY1 und 10-M-MPHY2 bzw. 10-M-MNST1 und 10-M-MNST sowie 11-MPI3</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:		
	<i>Funktionalanalysis und Funktionentheorie</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
	<i>Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse der Mathematik der Hilbertraumes und der Theorie der Funktionen einer komplexen Variablen und beherrscht die benötigten Rechentechniken</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-MPI4-1</i>	
Titel:	<i>Mathematik 4.1 für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>6</i>	
ECTS-Punkte:	<i>8</i>	
	<i>8</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-19)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Mathematik 4.1 für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-MPI4-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	6	
5. ECTS-Punkte:	8	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	240	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>10-M-PHY1 und 10-M-PHY2 bzw. 10-M-NST1 und 10-M-NST sowie 11-MPI3</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, elektronisch, nach Bekanntgabe; Anmeldevoraussetzung ist die erfolgreiche Bearbeitung von ca. 50 Prozent der Übungsarbeiten.</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Benotung</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	11-MPI4-1V	11-MPI4-1Ü	
Titel:	<i>Mathematik IV für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	<i>Mathematik IV für Studierende der Physik und Ingenieurwissenschaften</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	2	
Arbeitsaufwand:	150 h	90 h	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Funktionalanalysis und Funktionentheorie</i>	<i>Einübung der vermittelten Grundlagen und Vertiefung der Inhalte der zugehörigen Vorlesung</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-11-19)

Modulbezeichnung:	<i>Einführungskurs Mathematik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-MKS</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Grundlagen der Mathematik und elementare Rechenmethoden jenseits des Schulstoffes, insbesondere zur Einführung und Vorbereitung auf die Module der Theoretischen Physik und der Experimentellen Physik</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnisse der Grundlagen der Mathematik und der elementaren Rechentechniken, welche in der Theoretischen Physik und der Experimentellen Physik benötigt werden.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-MKS-1</i>	
Version:	<i>2008-WS</i>	
Titel:	<i>Semesterbegleitender Einführungskurs Mathematik</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
	<i>3</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-02-04)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Semesterbegleitender Einführungskurs Mathematik</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	11-MKS-1		
Version:	2008-WS		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Theoretische Physik und Astrophysik</i>		
4. SWS:	2		
5. ECTS-Punkte:	3		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkennntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jährlich, WS</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Elektronisch, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden/nicht bestanden</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-MKS-1V		
Version:	2008-WS		
Titel:	<i>Semesterbegleitender mathematischer Einführungskurs</i>		
Art:	<i>Vorlesung</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	2		
Arbeitsaufwand:	90 h		
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Grundlagen der Mathematik und elementare Rechenmethoden jenseits des Schulstoffes.</i>		
Sonstiges:	<i>In der Vorlesung können einfache Übungsaufgaben zur selbstständigen Vertiefung gestellt bzw. besprochen werden. Die freiwillige Bearbeitung dient der Vorbereitung auf die Klausur.</i>		

Abschlussarbeit

Modulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-14)

Modulbezeichnung:	<i>Bachelorarbeit Nanostrukturtechnik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-BA-N</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Der/Die Prüfungsausschussvorsitzende des Studiengangs</i>	
4. SWS:		
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Weitgehend selbstständige Bearbeitung einer experimentellen, theoretischen oder ingenieurwissenschaftlichen Aufgabe aus der Nanostrukturtechnik unter Anleitung, insbesondere nach bekannten Verfahren und wissenschaftlichen Gesichtspunkten, und Erstellung der Bachelorarbeit.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit, unter Anleitung weitgehend selbstständig eine experimentelle, theoretische oder ingenieurwissenschaftliche Aufgabe aus der Nanostrukturtechnik insbesondere nach bekannten Verfahren und wissenschaftlichen Gesichtspunkten zu bearbeiten und in einer schriftlichen Abschlussarbeit zusammenfassend darzustellen.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>11-BA-N-1</i>	
Titel:	<i>Bachelorarbeit Nanostrukturtechnik 1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:		
ECTS-Punkte:	<i>10</i>	
	<i>10</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/01/07)

(Stand: 2008-02-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Bachelorarbeit Nanostrukturtechnik 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>11-BA-N-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Fakultät für Physik und Astronomie / 11000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Der/Die Prüfungsausschussvorsitzende des Studiengangs</i>	
4. SWS:		
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Jedes Semester, abhängig vom Anmeldezeitpunkt</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach gesonderter Bekanntgabe Bitte Rücksprache mit der/dem Betreuer/-in halten!</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche Abschlussarbeit</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 25 Seiten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	11-BA-N-1A		
Titel:	<i>Bachelorarbeit zum Fach Nanostrukturtechnik</i>		
Art:	<i>Abschlussarbeit</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:			
Arbeitsaufwand:	300		
Turnus:			
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch oder Englisch</i>		
Inhalt:	<i>Weitgehend selbstständige Bearbeitung einer experimentellen, theoretischen oder ingenieurwissenschaftlichen Aufgabe aus der Nanostrukturtechnik unter Anleitung, insbesondere nach bekannten Verfahren und wissenschaftlichen Gesichtspunkten sowie Erstellung der Bachelorarbeit</i>		
Sonstiges:			

§ 2 Inkrafttreten

¹Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2008 in Kraft. ²Ihre Inhalte gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium im Studienfach Nanostrukturtechnik mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten) nach dem Inkrafttreten dieser Änderungssatzung an der Universität Würzburg beginnen oder aufnehmen. ³Das Inkrafttreten der ASPO bleibt hiervon unberührt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 24. März 2009.

Würzburg, den 3. September 2009

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Haase

Die Satzung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Nanostrukturtechnik mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten) wurde am 3. September 2009 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 4. September 2009 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 4. September 2009.

Würzburg, den 4. September 2009

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Haase